

intro

SEITE 18

AGGUA: „EINE MEGA-TOLLE ANLAGE!“

SEITE 12

DAS E-BIKE ALS FAMILIENKUTSCHE

SEITE 24

PUMPWERK SPICH AUFWENDIG SANIERT



SUPERQUALITÄT & FAIRE PREISE

Perfekte neue E-Bikes zu fairen Preisen der Marken Conway und Victoria – die gibt es in der **Fahrradhalle Troisdorf** jede Menge. Gleich zum Mitnehmen. Und auf Vordermann gebrachte gebrauchte Fahrräder aller Art ab 100 Euro für Groß und Klein. Rund 400 an der Zahl. Werkstattgeprüft, in einwandfreiem und verkehrssicherem Zustand. Dafür sorgen sechs Zweiradmechaniker, die Inhaber Michael Kroth, bekannt für seine 1-a-Beratung, unterstützen. Ebenfalls im Programm: absolut neuwertige Räder wie Messe- oder Vorjahresmodelle. Das eigene Fahrrad ist nicht mehr fit? Auch dann sind Sie in der Fahrradhalle richtig. Einfach zu den Öffnungszeiten samt Velo vorbeikommen und es zur Reparatur und/oder Wartung abgeben. Übrigens: TroCard-Besitzer erhalten in der Fahrradhalle zwei Prozent Rabatt.

TroCard-Aktion: Doppelt punkten bis zum 31. August 2022

Urbacher Straße 9, 53842 Troisdorf

Tel.: 02241 592706 · www.fahrradhalle-troisdorf.de

Öffnungszeiten: Mittwoch & Freitag, 14:00–19:00 Uhr



SOMMER – SONNE – BLUMENZEIT

Keine Jahreszeit bietet eine solche Vielfalt an Pflanzen und Blumen wie der Sommer. Ob Freilandrosen, Sommerblumen oder Balkon- und Terrassenpflanzen, **Blumen Odenthal** bezieht fast das ganze Sortiment täglich frisch von der Versteigerung oder den Gärtnern der Region. Mit Professionalität und kreativem Geschick werden wunderschöne Sträuße und Dekorationen nach Ihrem Wunsch gefertigt. Als zertifizierter 5-Sterne-Fleurop-Partner können wir Ihre Blumenwünsche auch national und international umsetzen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Am Friedhof 2a, 53842 Troisdorf

Tel.: 02241 403728

www.blumenodenthal.de



LIEBE LESERINNEN UND LESER,

endlich wieder entspannen: Wir feiern mit unserer Schwester AGGUA Troisdorf die Wiedereröffnung ihrer Saunalandschaft! Bei der Eröffnungsfeier haben wir direkt die Chance genutzt, das neue Sauna-Paradies zu bestaunen. Und Sie können zwei großartige Wellness-Pakete gewinnen bei unserer Leserumfrage ab Seite 7. Machen Sie mit und verraten Sie uns, wie Ihnen die inTro gefällt!

Auch die Fahrrad-Saison hat wieder begonnen. Doch nur wer ein komfortables Fahrrad hat, nutzt es auch regelmäßig. In Troisdorf setzen junge Familien deshalb vermehrt auf E-Bikes. Das war uns nicht nur eine Reportage wert: Unsere Stadtwerke-Kunden fördern wir mit einem Bonus für ihr neues E-Bike (Seite 12).

Nach den Sommerferien startet wieder unsere beliebte Förder.Ei. Ab Seite 22 erfahren Sie alles über die diesjährige Aktion und unseren neuen Nachhaltigkeits-Preis.

Auch Unabhängigkeit ist ein Ziel, das wir alle erreichen wollen. Vielleicht ist dieses Thema uns sogar so wichtig wie nie zuvor. Deswegen möchten wir auf Seite 15 und 16 Hausbesitzer über die Möglichkeiten informieren, eine Hochtemperatur-Luft-Wasser-Wärmepumpe zu pachten oder eine Geothermie-Anlage im Contracting zu nutzen. Mit diesen modernen Heiz-Methoden gelingt uns auch die Energiewende, wie Schülerinnen und Schüler der Europaschule in ihrer Umwelt-Projektwoche erfahren, an der sich die Stadtwerke Troisdorf beteiligten (Seite 10 bis 11).

Ich wünsche Ihnen einen entspannten Sommer,

Ihre Andrea Vogt
Geschäftsführerin der Stadtwerke Troisdorf

SCHON GEHÖRT?

RV Blitz Spich mit Stadtwerke-Logo auf dem Herzen	04
Das JETI-Mobil kurvt durch die Straßen.....	04
Deutschlands beste Ausbildungsbetriebe.....	05
Monteure tragen Buchenholz-Cellulose	05
Obstbäume scannen und kennenlernen.....	05
Zwei Tage lang ViaTheatro	06
4-mal Straßentheater im Juli	06
Mit Street Smart geht's flotter und günstiger.....	06

NEBENAN

Ihre Meinung ist uns wichtig!	07
Dabei sein hilft!	09
Schaffen wir die Energiewende?	10

ELEKTROMOBILITÄT

Das E-Bike als Familienkutsche.....	12
E-Bike-Tipps für Locals.....	14

STADTWERKE

Natürliche Erdwärme	15
Heizwärme aus der Luft.....	16
Wasserschlaue Kinder.....	17
Neue Zähler zeigen jeden Verbrauch an.....	21
Förder.Ei um Nachhaltigkeits-Preis erweitert	22

ERLEBEN

AGGUA: „Eine mega-tolle Anlage“	18
Gerahmt: Lyrik trifft Fotos.....	26
Fantastisch kreative Jugendliche.....	27
20 Jahre Löwenliebe	30
Mord in der Region – Gärtnern auf dem Balkon.....	31

ABWASSERBETRIEB

Riesige Schneckenpumpen erfolgreich eingesetzt	24
--	----

STADTWERKE KINDER

Drachenleckeres Erdbeereis.....	28
---------------------------------	----

GESUNDHEIT

Ausgezeichnete Stroke-Unit in Troisdorf	32
---	----

IM BILDE

Eiskalt berechnen	33
-------------------------	----

TroCard-Händler von A–Z	34
--------------------------------------	-----------

Freizeitspaß zum kleinen Preis	35
---	-----------

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadtwerke Troisdorf GmbH in Zusammenarbeit mit: Burg Wissem Bilderbuchmuseum · Kulturamt der Stadt Troisdorf · TroPark GmbH · Trowista, Troisdorfer Wirtschaftsförderungs- und Stadtmarketing GmbH · Stadt Troisdorf

Redaktion: Daniela Simon (V. i. S. d. P.), Christine Steffens, S-Press | medien, Martina Kefer

Gestaltung und Realisation:

CD Werbeagentur GmbH, Troisdorf, Gudrun Elbing

Foto Titel: Stephanie Kunde

Druck: Rautenberg Media KG, Troisdorf, Auflage: 34.700

Editorial · Inhalt



Die inTro soll noch besser werden!
Seite **07**



Kann ein E-Bike eine Alternative zum Auto sein?
Seite **12**



Endlich wieder entspannen!
Seite **18**



Die Förder.Ei startet wieder.
Seite **22**

Energiespartipps fürs Kühlen und Gefrieren.
Seite **33**



Erscheinungsweise: viermal im Jahr
Stadtwerke Troisdorf GmbH, Kundenzentrum,
Poststraße 105, 53840 Troisdorf

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 7:30 bis 17:30 Uhr
Tel.: 02241 888 444 · www.stadtwerke-troisdorf.de

Papier: zertifizierter FSC®-Mix (40 % FSC®, 60 % Recycling)

Schon gehört?

RV BLITZ SPICH MIT STADTWERKE-LOGO AUF DEM HERZEN

Neues Outfit und neue Mitglieder: Vor den Säulen der Stadtwerke präsentierten sich vor dem Saisonstart die Blitz-Spich-Radler in ihrem neuen Outfit. Seit 14 Jahren schon besteht eine Partnerschaft zwischen Verein und Energieversorger. Und auch in diesem Jahr haben die Stadtwerke ihr Engagement wieder verlängert. Treten die Radsportler in die Pedale und tragen ihre neuen Trikots, dann sind die Stadtwerke quasi immer mit unterwegs. Prangt doch ihr neues Logo auf den Shirts. Am rechten Fleck. Auf gleicher Höhe, wo links das Herz der Sportler für ihren Verein schlägt.

Quasi über Nacht hat der RV Blitz Spich ordentlich an Mitgliedern zugelegt: Neben dem Elite-Team Kern-Haus konnte er viele neue Fahrer hinzugewinnen und zählt aktuell knapp 120 Mitglieder. Denn alle Aktiven des inzwischen aufgelösten Regioteams Rhein-Sieg haben beim

RV Blitz Spich eine neue sportliche Heimat gefunden, wechselten komplett dorthin. Das kam nicht von ungefähr, unterhielten die beiden Vereine doch bereits viele Jahre lang sehr freundschaftliche Verbindungen.



DAS JETI-MOBIL KURVT DURCH DIE STRASSEN

Schon gehört, dass der JETI nicht nur mit Lichtgeschwindigkeit, sondern auch elektrisch unterwegs ist? Natürlich nicht, denn dafür fahren E-Autos zu leise. Aber vielleicht haben Sie das „JETI-Mobil“ gesehen, wie es in Ihrer Nachbarschaft parkt?

Ein Kia Soul E ist es, der im JETI-Look durch Troisdorf-Mitte, Sieglar und Eschmar kurvt. Hinter dem Steuer sitzt

Magarete Hermann-Lehnhof, Kundenberaterin der Troiline. Im Glasfaser-Ausbaubereich helfen sie und ihre Kollegen allen Anwohnern, die mit Lichtgeschwindigkeit im Internet surfen wollen. Ihr Motto: „Geht nicht‘ gibt’s nicht!“

Wer jetzt schnell ist, kann sich seinen kostenlosen Hausanschluss noch bis zum 30. Juni sichern! Also noch heute auf www.jeti-line.de einen Termin mit dem JETI vereinbaren und bald mit Highspeed im Internet surfen! Glasfaser zu 100 Prozent aus der Region – genau wie der Naturstrom, mit dem Magarete Hermann-Lehnhof das JETI-Mobil natürlich an den Ladesäulen der Stadtwerke Troisdorf auftankt.



DEUTSCHLANDS BESTE AUSBILDUNGSBETRIEBE

Bereits zum vierten Mal in Folge wurden die Stadtwerke Troisdorf von Focus Money und Deutschland Test mit dem Gütesiegel „Deutschlands beste Ausbildungsbetriebe“ ausgezeichnet. Mehr noch: In der Unternehmens-Kategorie „Stadtwerke“ konnten sie sich mit ihrem Erfolg versprechenden Ausbildungskonzept den 3. Platz sichern. Der Prämierung liegt eine Studie zugrunde, die im Auftrag von Focus Money und Deutschland Test durch das Institut für Management- und Wirtschaftsforschung (IMWF) mit wissenschaftlicher Begleitung des Hamburgischen WeltWirtschaftsinstituts (HWWI) realisiert wurde. „Bei uns lernen die Azubis von der Pike auf ganzheitliche Projektarbeit und kundenorientiertes Handeln. Wir möchten junge Menschen für das Zukunftsthema Energie begeistern, sie während ihrer Ausbildung bei uns individuell fördern und so Nachwuchstalente



langfristig an uns binden“, erklärt Stadtwerke-Geschäftsführerin Andrea Vogt die Personalpolitik ihres Unternehmens. Schließlich könne man dem Fachkräftemangel am besten entgegenwirken, indem man selbst in die fundierte Ausbildung des eigenen Nachwuchses investiert. Das Konzept zahlt sich aus, denn fast alle Auszubildenden werden nach erfolgreichem Abschluss ihrer Ausbildung übernommen und bleiben den Stadtwerken Troisdorf als optimal integrierte Fachkräfte langfristig erhalten.

MONTEURE TRAGEN BUCHENHOLZ-CELLULOSE

Bei den Stadtwerken Troisdorf wird Nachhaltigkeit nicht nur durch-, sondern auch angezogen. So tragen die Monteure des Energieversorgers Schutzkleidung der patentierten Marke SP-Energy. Und die wird aus dem nachwachsenden Rohstoff Buchenholz-Cellulose hergestellt. Der aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern

in Europa stammt. Diese Herkunft ist ein entscheidendes Kriterium. Denn laut dem Hersteller, der arr Service GmbH, hat Baumwolle bereits eine halbe Weltreise – 27.200 Kilometer – hinter sich, bis sie zu einem T-Shirt verarbeitet in Deutschland im Verkaufsregal liegt. Kleidung aus Buchenholz-Cellulose – die Faser wird in Österreich hergestellt und in Deutschland gefärbt – legt lediglich etwa 6.500 km zurück. Also nur etwa ein Fünftel der Strecke, im Vergleich zu Baumwolle! Auch zerfallen die Fasern am Ende ihres Lebenszyklus wieder in ihre ursprünglichen Bestandteile, ohne schädliche Rückstoffe zu hinterlassen. Buchenholz-Cellulose ist aber nicht nur nachhaltig, sondern ihre Fasern weisen einen hohen Tragekomfort auf. Sie nehmen die Feuchtigkeit des menschlichen Körpers sehr gut auf und werden als weich und anschmiegsam wahrgenommen. Zusätzlich können den Fasern – im Gegensatz zu Baumwolle – bereits in der Produktion bestimmte Zusatzeigenschaften mitgegeben werden: etwa leuchtende Farben, die sich nicht auswaschen, bis hin zu flammhemmenden Materialien.



OBSTBÄUME SCANNEN UND KENNENLERNEN

Diese Obstsorten hatte Oma noch gerne eingeweckt, jetzt werden sie nur noch selten gepflanzt. Damit alte Sorten nicht in Vergessenheit geraten, lädt die Obstbaumreihe im Landschaftsschutzgebiet Siegaue an der Meindorfer Straße zum Spazieren und Kennenlernen ein. Gepflanzt wurden die Bäume vom Abwasserbetrieb Troisdorf; in diesem Sommer werden die Stadtwerke Troisdorf jeden Baum mit einem QR-Code beschildern und eine Infotafel aufstellen. Mit dem Smartphone abgescannert erfahren so Alt und Jung interessante Details zu den Baumarten. Wer sich vorab schon einmal über *Büttners rote Knorpelkirsche* oder die *Birne Gute Graue* informieren möchte, kann sich die Website ansehen: www.stadtwerke-troisdorf.de/baumallee Noch sind die Bäume jung, aber in ein paar Jahren werden sie erste Früchte tragen. Pflücken und genießen ausdrücklich erlaubt!



Mit den Google-Koordinaten direkt zur Allee:
50°47'35.1"N 7°07'27.6"E



Schon gehört?

ZWEI TAGE LANG VIATHEATRO

Bunt. Draußen. Eintritt frei: Troisdorfs Straßen werden wieder zur atemberaubenden Bühne. Wann? Am Freitag und Samstag, dem 5. und 6. August. Wo genau? Rund um die Johanneskirche und auf dem Open.Air.Platz an der Stadthalle. Auserlesene Künstlergruppen und Solisten, international renommiert und preisgekrönt, bieten Straßentheater vom Feinsten, wenn es nach zweijähriger Pause heißt „ViaTheatro“. Moderiert werden die beiden Abende mit ungehemmtem Spaß für die ganze Familie vom Stand-up-Comedian Herrn Kammann, begleitet mit artistischer, komischer, begeisternder Moderation. ViaTheatro wird veranstaltet vom Kulturamt der Stadt Troisdorf und gefördert vom Kultursekretariat NRW Gütersloh. Mehr zum Programm online unter www.viatheatro.de.



4-MAL STRASSENTHEATER IM JULI

Immer wieder freitags: Großartige Straßentheaterkünstler der Gruppe Von Nord nach West präsentieren an vier Abenden im Juli (8./15./22./29. Juli 2022) ab 19:00 Uhr dem Troisdorfer Publikum ihre neuen Programme. In lauschiger Sommerabend-Atmosphäre. Noch vor der Premiere: Von Nord nach West versteht sich als Straßentheater-Werkstatt-bühne, auf der die Profis der Outdoor-Arts ihre neuesten Ideen und Projekte zeigen und probieren können. Diese Idee hat so viele Künstler auch über die Landesgrenzen hinaus begeistert, dass die Beteiligung inzwischen international ist. Straßentheater schöpft seine Einzigartigkeit aus dem unmittelbaren Kontakt zwischen Künstlern und Publikum, Reaktionen und Feedback der Zuschauer sind absolut erwünscht, haben einen hohen Wert und großen Einfluss auf das weitere Schaffen der Künstler. Der Eintritt ist frei – Spenden sind jedoch unbedingt erwünscht: In alter Straßentheatermanier geht der Hut herum!

MIT STREET SMART GEHT'S FLOTTER UND GÜNSTIGER

Troisdorfs Straßen hochaufgelöst: Seit Kurzem können sich Mitarbeitende der Stadtwerke Troisdorf viele Vor-Ort-Termine sparen. Denn fast alle Informationen, die sie beispielsweise für das Planen einer Sanierungsmaßnahme benötigen, liegen schon vor. Generiert wurden die Daten aus dreidimensionalen 360-Grad-Panoramabildern, die ein mit Kameras und Laserscannern ausgestattetes Fahrzeug der Firma Cyclomedia aufgenommen hat: Für den interaktiven Web-Viewer namens „Street Smart“, der speziell die Bedürfnisse von Versorgungsunternehmen berücksichtigt, wurde Troisdorf auf einer Länge von rund 300 Kilometern digital erfasst. „In unserer Planung sind wir auf exakte Messergebnisse von Punkten, Linien und Flächen angewiesen und oftmals rausgefahren, um für unsere zahlreichen Baumaßnahmen die Gegebenheiten vor Ort zu erfassen. Dank ‚Street Smart‘ entfallen nun viele derartige Ortstermine, weil unsere Techniker vom Schreibtisch aus auf die präzisen Systemdaten zugreifen und ihre

Arbeit rein digital erledigen können“, erklärt Sabine Rasche, die bei den Stadtwerken Troisdorf im Bereich Technik Planung arbeitet und das Cyclomedia-Projekt betreut hat. Dank der gesammelten Daten lokaler Straßen, Plätze und Gebäude bis hin zu Visualisierungen von Lampen und Beschilderungen lassen sich Baumaßnahmen nicht nur schneller, sondern auch qualitativ besser planen. Und davon profitieren schlussendlich auch die Bürgerinnen und Bürger.



Nebenan



IHRE MEINUNG IST UNS WICHTIG!

Die inTro soll noch besser werden. Helfen Sie uns dabei! Beantworten Sie uns zwölf kurze Fragen! Mit etwas Glück gewinnen Sie und eine Begleitung Ihrer Wahl eine verdiente Erholung: Die inTro-Redaktion verlost unter allen Teilnehmern ein WELLNESS-PAKET für die neue Saunalandschaft des AGGUA Troisdorf im Gesamtwert von 200 Euro!

Einfach die Umfrage ausschneiden, ausfüllen und bis zum 1. August 2022 zurücksenden an:

Stadtwerke Troisdorf GmbH
Redaktion inTro
Postfach 1705
53827 Troisdorf



Sie möchten die Umfrage lieber bequem auf Ihrem Smartphone ausfüllen? Kein Problem! Einfach den QR-Code scannen und online mitmachen! Oder öffnen Sie die Umfrage auf Ihrem Computer unter dem Link:
www.surveymonkey.de/r/intro22

LESERUMFRAGE

Für Ihre Antworten nutzen Sie bitte die Ankreuz-Felder.

1. Wie gefällt Ihnen die inTro?

- ☐ sehr gut
- ☐ gut
- ☐ nicht so gut
- ☐ gar nicht
- ☐ Was ist die inTro?

2. Wie oft im Jahr sollte die inTro erscheinen?

- ☐ monatlich
- ☐ jedes Quartal
- ☐ halbjährlich
- ☐ einmal im Jahr
- ☐ gar nicht

3. Wie intensiv beschäftigen Sie sich mit der inTro?

- ☐ Ich lese jeden Artikel.
- ☐ Ich lese nur die Texte, die mich interessieren.
- ☐ Ich blättere manchmal durch.
- ☐ Die inTro wandert meistens ungelesen in den Papiermüll.

4. Welche Themen lesen Sie in der inTro am liebsten?

(Hier dürfen Sie gerne mehrere Kreuze machen.)

- ☐ Nachrichten aus Troisdorf
- ☐ E-Auto, E-Bike und E-Roller
- ☐ Technik
- ☐ regenerative Energien
- ☐ Koch- und Rätselspaß für Kinder
- ☐ Klima- und Umweltschutz
- ☐ Gesundheit
- ☐ Spartipps
- ☐ JETI (Glasfaserausbau)
- ☐ TroCard
- ☐ Events und Ausstellungen in Troisdorf
- ☐ das Büchergewinnspiel
- ☐ außergewöhnliche Trends
- ☐ gar keine

5. Welche Themen in der inTro interessieren Sie am wenigsten?

- ☐ Nachrichten aus Troisdorf
- ☐ E-Auto, E-Bike und E-Roller
- ☐ Technik
- ☐ regenerative Energien
- ☐ Koch- und Rätselspaß für Kinder
- ☐ Klima- und Umweltschutz
- ☐ Gesundheit
- ☐ Spartipps
- ☐ JETI (Glasfaserausbau)
- ☐ TroCard
- ☐ Events und Ausstellungen in Troisdorf
- ☐ das Büchergewinnspiel
- ☐ außergewöhnliche Trends
- ☐ Ich lese alles gerne.

6. Würden Sie gerne mehr Interviews mit Troisdorfer Persönlichkeiten in der inTro lesen?

- ☐ Ja.
- ☐ Nein.
- ☐ Ist mir egal.

7. Manche unserer Reportagen sind lang, manche Nachrichten sind kürzer. Was wünschen Sie sich für die Zukunft?

- ☐ Mir gefällt die Mischung.
☐ Mehr Bilder wären wünschenswert.
☐ Manche Texte sind zu lang.
☐ Manche Texte könnten ausführlicher sein.
☐ Dazu habe ich keine Meinung.

8. Vier Titelseiten der letzten inTro-Ausgaben haben wir auf Seite 7 abgedruckt. Wie gefallen Ihnen die Bilder?

- ☐ Ich finde die Bilder ansprechend.
☐ Ich finde die Bilder langweilig.
☐ Auf die Titelbilder der inTro achte ich nie.

9. Würden Sie die inTro lieber online lesen?

- (also auf Ihrem Computer oder Smartphone)
☐ Ja, das wäre praktisch.
☐ Nein, ich möchte die inTro gedruckt lesen.
☐ Ist mir egal.

10. Erhalten Sie als E-Mail den Stadtwerke-Newsletter?

- ☐ Ja.
☐ Nein.
☐ Es gibt einen Newsletter?

11. Zu welcher Altersgruppe gehören Sie?

- ☐ 18–25 Jahre
☐ 26–35 Jahre
☐ 36–45 Jahre
☐ 46–65 Jahre
☐ 66 Jahre und älter

12. Wie lange wohnen Sie schon in Troisdorf?

- ☐ 5 Jahre und weniger
☐ 6–10 Jahre
☐ 11–20 Jahre
☐ 21 Jahre und länger

Vielen Dank für Ihre Teilnahme! Sie möchten der inTro-Redaktion noch etwas mitteilen?

Hier ist Platz für Ihre Nachricht an uns:

Name*

E-Mail-Adresse*

WELLNESS-PAKET
 im Wert von
 200 Euro
 zu gewinnen – für die
 neue Saunalandschaft
 AGGUA Troisdorf!



* Selbstverständlich werten wir Ihre Angaben anonym aus. Aber wenn Sie an unserem Gewinnspiel teilnehmen möchten, dürfen Sie nicht vergessen, hier Ihren Namen und eine gültige E-Mail-Adresse einzutragen. Nur so haben Sie die Möglichkeit, ein Wellness-Paket für das AGGUA Troisdorf zu gewinnen! (Gutschein für zwei Personen, Gesamtwert 200 Euro; Teilnahme möglich bis 1. August 2022)

Digitaltage in Troisdorf

DABEI SEIN HILFT!

Schon mal vormerken: Am Freitag, den 24. Juni 2022 ist Digitaltag. Ein bundesweiter Aktionstag. An dem auch in Troisdorf ganz schön was los ist. Spaß und Spiel, Seminare, Workshops, Tage der offenen Tür, Diskussionen – es wird über unterschiedliche Aspekte der Digitalisierung gesprochen und es werden digitale Technologien verständlich, erlebbar und zugänglich gemacht. Das Beste: Die Stadtwerke Troisdorf bieten ihr Programm schon drei Tage früher an! Damit Sie an mehreren Tagen Gelegenheiten haben, sich digital einzufuchsen.

Zwar sind 90 Prozent der Deutschen offen für digitale Technologien, selbst bei den über 75-Jährigen sind es noch 75 Prozent. Aber: Ihre Digitalkompetenz bewerten die Ü-70-Senioren selbst mit mangelhaft (4,8). Und sogar die Altersgruppe der 16- bis 29-Jährigen gibt sich in einer repräsentativen Bitkom-Umfrage von 2021 nur die Schulnote befriedigend (2,6).

Ändern will das die Initiative „Digital für alle“, ein Bündnis von mehr als 25 Organisationen aus den Bereichen Zivilgesellschaft, Kultur, Wissenschaft, Wirtschaft, Wohlfahrt und öffentliche Hand. Die Bündnispartner wollen bewirken, dass sich alle Menschen mit digitalen Technologien und im digitalen Raum zurechtfinden und bei den Entwicklungen miteinbezogen werden. Kurz: die digitale Teilhabe in Deutschland fördern. Und dafür haben sie

2019 den bundesweiten Digitaltag ins Leben gerufen. An dem Menschen lokal mit digitalen Lösungen in Berührung kommen können. 2020 gab es bundesweit 1.400 Angebote, 2021 waren es schon über 2.000 Veranstaltungen online und vor Ort. Alle Aktionen, die in diesem Jahr angemeldet wurden, finden Sie auf der Deutschlandkarte der Seite www.digitaltag.eu.

Mario-Kart-Turnier in der Stadtbibliothek Troisdorf, eine digitale Vortragssprechstunde per Zoom zum Thema „Cookies und Co: Geiz mit deinen Daten“ der Verbraucherzentrale NRW (Beratungsstellen Troisdorf und Bonn) oder die multimedialen Workshops der Stadtwerke Troisdorf „Erlebe die Stadtwerke-Digitalwelt“ inklusive persönlicher Hilfestellung bei Registrierung & Co.: All dies und was sonst noch in Troisdorf stattfindet, kann auf der interaktiven Aktionslandkarte oder direkt unter www.troisdorf.de/digitaltag nachgeschaut werden.



Multimediale Workshops

In der Woche vom 21. bis zum 24. Juni 2022 stellen die Stadtwerke Troisdorf und die JETI-Line ihre Beiträge zur Digitalisierung vor.

21. Juni 2022 | 15:00 Uhr | Workshop rund um die Stadtwerke-Digitalwelt

22. Juni 2022 | 10:00 Uhr | Workshop rund um die Stadtwerke-Digitalwelt

23. Juni 2022 | 14:00 Uhr | Mit Highspeed ins Internet – Glasfaserausbau durch JETI-Line

Die Workshops in Präsenz dauern etwa 30–45 Minuten. Anmelden können Sie sich telefonisch oder per E-Mail bis Montag, den 20. Juni, 12:00 Uhr, bei Isabel Klein, 02241 888 437, E-Mail: kleini@stadtwerke-troisdorf.de

24. Juni 2022 Kundenberatung vor Ort zur Stadtwerke-Digitalwelt

Hier stehen wir von 10:00 bis 12:00 Uhr für Fragen zur Stadtwerke-Digitalwelt im Kundencenter bereit.

Zur Studie „Deutschlands digitale Spaltung überwinden“ geht's hier:



Digitaltag
 2022



Podiumsdiskussion an der Europaschule Troisdorf mit Florian Wester, Gründer von flowbee, Andrea Vogt, Geschäftsführerin Stadtwerke Troisdorf, und Sebastian Kremer, Verkaufsleiter silver plastics (v.l.n.r.).



© Tanja Trojan

SCHAFFEN WIR DIE ENERGIEWENDE?

Im April startete die Umweltprojektwoche der Europaschule Troisdorf. Mutig gingen die Schülerinnen und Schüler Fragen zur Nachhaltigkeit auf den Grund und arbeiteten sich ein, wie jeder Einzelne einen Beitrag leisten kann. Eine Podiumsdiskussion mit Experten und Ausflüge zum Energieversorger Stadtwerke Troisdorf gaben fundierte Einblicke, wie die Energiewende realisiert wird.

Zum Start der Umweltprojektwoche kamen zur Podiumsdiskussion drei Experten für Energie und Nachhaltigkeit: Andrea Vogt, Geschäftsführerin der Stadtwerke Troisdorf, Sebastian Kremer, Verkaufsleiter bei silver plastics, und Florian Wester, Wildbienenexperte und Gründer des Start-ups flowbee. Gemeinsam beantworteten sie zum Tagesthema „Unsere Energiewende in NRW!“ sowohl spannende als auch kritische Fragen. Zum Auftakt präsentierten Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 9 bis 11 ihre Konzepte für ein Neubaugebiet, das ausschließlich regenerative Energiequellen

nutzt. Diese Aufgabe hatten ihnen zwei Moderatoren von Die Multivision e.V. gestellt, einem Verein, der sich der Jugend- und Erwachsenenbildung widmet und abwechslungsreiche Schulbildungsveranstaltungen organisiert.

SCHÜLER PLANEN KLIMANEUTRALES NEUBAUGEBIET

In ihren Konzepten sollten die Schülerinnen und Schüler berücksichtigen, welche Hindernisse es bei der Energiewende zu überwinden gilt. Sie wägen ab, welche regenerativen Energien für ihr Plan-Neubaugebiet geeignet sind – und welche vielleicht nicht. Auch wurde diskutiert, wie für Menschen, die noch im Bereich „Fossile Brennstoffe“ tätig sind, die Arbeitsplatzsicherung aussehen kann. Und, wie jeder Einzelne natürliche Ressourcen schonen könnte, indem er Energie einspart. Zum Beispiel,

indem von der Kommune Fahrradwege ausgebaut würden, damit Bürgerinnen und Bürger das Auto öfter stehen ließen. Carsharing-Angebote mehr zu bewerben, war auch ein Vorschlag. Denn sich ein Auto zu teilen, ist ökologischer, als wenn jede Person ein eigenes Auto besitzt.

Trotzdem gilt es immer abzuwägen, ob Veränderungen sinnvoll sind. Auf Lebensmittel-Verpackungen vollkommen zu verzichten, sei aus Hygiene- und Haltbarkeitsgründen noch nicht möglich, bekannte Sebastian Kremer, Verkaufsleiter beim Folienhersteller silver plastics. Sein Unternehmen bemühe sich aber, die Produktion möglichst ressourcenschonend zu gestalten. Und auch kleine Schritte können für den Klima- und Artenschutz einen Unterschied machen, wie Florian Wester, Gründer von flowbee, versicherte und Nisthilfen für Wildbienen vorstellte.

Ohne Kläranlage ist Umweltschutz nicht möglich: Schülerinnen und Schüler der Europaschule Troisdorf in der Kläranlage Müllekoen.

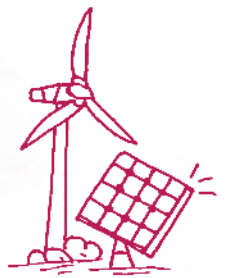


© Tanja Trojan



inTro 2|22 10

© Tanja Trojan



© Adobe Stock, Anna

SPANNENDE DISKUSSION MIT DEN EXPERTEN

Da die Energiewende eine der großen gesamtgesellschaftlichen Aufgaben in den nächsten Jahren und Jahrzehnten sein wird, ist der Austausch mit der jungen Generation umso wichtiger. Die Schülervorträge schufen die Basis für die anschließende Podiumsdiskussion.

Manche Schülerfragen an die Stadtwerke-Geschäftsführerin Andrea Vogt waren ganz konkret. Zum Beispiel, wie viele Haushalte ein Windrad überhaupt mit Strom versorgen könne. Die Antwort überraschte alle: ganze 3.500 Haushalte! Und die technisch neuesten Windräder, die aktuell geplant werden, könnten sogar 6.800 Drei-Personen-Haushalte versorgen.

„Sehr spannend!“ fand Vogt die Herangehensweise der Schülerinnen und Schüler, ihr fiktives Neubaugebiet mit einem Geothermie-Netz zu planen. Die Stadtwerke Troisdorf hatten bereits ein Neubaugebiet realisiert, in dem ein Geothermie-Netz verlegt worden war; so ist dieses Wohngebiet bei der Wärmeversorgung unabhängig und klimaneutral. Vogt verdeutlichte die Dringlichkeit, auf klimaschonende Energien zu setzen. „Die Energiewende ist notwendig, damit unser Planet ein bewohnbarer Ort bleibt“, resümierte Vogt abschließend. „Ich bin der festen Überzeugung, dass wir als Gesellschaft alle Möglichkeiten besitzen und wir die Energiewende schaffen!“

AUSFLÜGE ZUM ENERGIEVERSORGER

Auch luden die Stadtwerke die Schülerinnen und Schüler ein, den Solarpark in Oberlar zu besuchen. Mit ihm beliefern die Stadtwerke vor Ort 1.000 Haushalte mit grünem Strom. Schon lange setzen die Stadtwerke auf Nachhaltigkeit und unterstützen Hauseigentümer beispielsweise bei der Realisierung von Photovoltaik-Anlagen. Neben dem Ausbau der öffentlichen E-Ladesäulen vertreiben die Stadtwerke in ihrem Online-Shop www.swt-shop.de E-Ladestationen für zu Hause; die sogenannte Wallbox. Außerdem bieten die Stadtwerke Troisdorf Ökostrom-Tarife mit 100 Prozent Naturstrom. Diesen Strom generieren Wasserkraftwerke in Norwegen.

Ein Ort, der sehr anschaulich macht, dass alles ein großer Kreislauf ist: Der Abwasserbetrieb Troisdorf (ABT) bot den Schülerinnen und Schülern eine Führung durch die Kläranlage Müllekoen. Dort erfuhren sie alles über nachhaltige Stadtentwässerung. Nur so steht uns auch in der

Zukunft sauberes Trinkwasser zur Verfügung. Und deswegen gehören weder Abfälle noch Essensreste die Toilette hinuntergespült!

RUNDUM GELUNGENE PROJEKTWOCHE

Viele neue Eindrücke gewannen die Schülerinnen und Schüler der Europaschule. Mit ihren kritischen Fragen überraschten sie selbst Experten. Zum Abschluss der Projektwoche bleibt festzuhalten, dass es viele Gründe gibt, optimistisch in die Zukunft zu blicken. Viele Berufe, die sich heute mit klimaschonenden Energien beschäftigen, gab es vor zehn Jahren noch nicht. Auch hier übernehmen die Stadtwerke Troisdorf Verantwortung und bieten Ausbildungsmöglichkeiten in den neuen Energiesektoren. Und vielleicht sind jetzt ja sogar einige Schüler und Schülerinnen der Europaschule an einer Ausbildung bei den Stadtwerken oder dem ABT interessiert?



© Tanja Trojan

Alles über nachhaltige Energie aus Photovoltaik: Die Stadtwerke Troisdorf öffneten für die Schülerinnen und Schüler die Tore zum Solarfeld Oberlar.



© Tanja Trojan

inTro 2|22 11

DAS E-BIKE ALS FAMILIENKUTSCHE

Auch bei jungen Familien geht der Trend zum E-Bike. Kostenlose Ladestationen für E-Bikes bieten die Stadtwerke Troisdorf schon lange. Jetzt bezuschussen sie neu erworbene E-Bikes mit 100 Euro Förderbonus*. Doch bleibt bei E-Bike-Besitzern das Auto wirklich öfter in der Garage? Fit bleiben, das Klima schützen und Geld sparen – das könnte man doch auch mit einem normalen Fahrrad. Wieso braucht man ein E-Bike? Der zweite Erfahrungsbericht unserer Elektromobilitäts-Serie von Christine Steffens.

Ist Fahrradfahren noch Sport, wenn ein Elektromotor beim Treten unterstützt? Die Antwort meiner Schwiegermutter war trocken: „Auf jeden Fall treibe ich mit meinem E-Bike mehr Sport, als wenn ich Auto gefahren wäre.“ Ich schüttelte den Kopf. Fahrräder mit Motor – wer braucht so was?

Dann wurde meine Tochter geboren. Und die Energiekrise kam. Ich wollte auf das Auto verzichten, um meinem Kind ein Vorbild zu sein, um das Klima zu schützen – und um meinen Geldbeutel zu schonen.

DIE NEUE RAD-REALITÄT

Ich holte meinen verstaubten Drahtesel aus der Garage. Seit der Schulzeit war ich nicht mehr damit gefahren. Nun merkte ich, dass mit einem Kleinkind Fahrradfahren stressfreier ist als Autofahren. Ich kann meine Tochter geradewegs in die Troisdorfer Fußgängerzone kutschieren; muss keinen Parkplatz suchen und dann den Buggy aus dem Kofferraum hieven.

Außerdem hat Troisdorf schönere Radwege als in meiner Erinnerung. Doch sogar auf der schnurgeraden Balkanroute von Sieglar nach Bergheim wurde ich von rüstigen Rentnern auf ihren E-Bikes überholt. Der Passagier auf meinem Gepäckträger wiegt inzwischen 14 Kilo – und während ich in die Pedale trat, fühlte ich jedes Gramm. Wie hatten das bloß meine Eltern geschafft, damals, als sie mit mir im Kindersitz radelten? Sie waren Helden!

Aber ich bin anspruchsvoll, will schnell und stressfrei am Ziel ankommen – und auf keinen Fall verschwitzt! Natürlich ist Letzteres der Grund, warum ich nie mit dem Fahrrad ins Büro gefahren bin.

Aus der Ferne verrät nur die Kette im Vorderrad, dass ein Elektromotor beim Treten unterstützt: So lassen sich Anhänger und Kind locker ziehen.

Geläutert borgte ich mir das E-Bike meiner Schwiegermutter und mit dem elektrischen Rückenwind fühlte ich mich nicht mehr als stehendes Hindernis. Als Autofahrerin hatte ich es nicht bemerkt, doch die Durchschnittsgeschwindigkeit hat sich auf Troisdorfs Fahrradwegen erhöht: E-Bikes schaffen bis zu 25 Kilometer pro Stunde (km/h). Hinter mir jubelte meine Tochter in ihrem Kindersitz. „Mama, ganz schnell!“

INFRASTRUKTUR UND FÖRDERANGEBOTE

Evelyn ist Hebamme in Troisdorf. Auch sie kam zum E-Bike wie die Jungfrau zum Kind: Jemand wollte sein Bike nicht mehr und überließ es ihr günstig. Jetzt erledigt Evelyn ihre Hausbesuche nur noch mit dem E-Bike. So spart sie sich die Parkplatzsuche in den Wohngebieten der Wöchnerinnen. Auch privat lässt sie ihr Auto oft stehen. Das E-Bike ist wendiger. Morgens bringt Evelyn ihre Tochter mit dem Fahrradanhänger zur Kita. Auf dem Rückweg erledigt sie Einkäufe. „Die Tageseinkäufe passen immer in die Satteltasche“, versichert sie.

Bald möchte sie sich ein neues E-Bike zulegen. Eines, das ganz

auf ihre Bedürfnisse zugeschnitten ist. „Vielleicht lease ich mir mein nächstes E-Bike“, überlegt Evelyn. Denn für ein gutes E-Bike zahlt man 3.000 Euro und mehr. Viele Unternehmen machen ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Leasing-Angebote – auch die GFO Kliniken, für die Evelyn arbeitet. Die Kaufrechnung wird sie bei den Stadtwerken Troisdorf einreichen, denn als Stadtwerke-Kundin profitiert Evelyn von einem E-Bike-Förderbonus über 100 Euro!

Darüber, wie lange der Akku ihres E-Bikes hält, hat sich Evelyn schon lange nicht mehr den Kopf zerbrochen. „Ich musste noch nie mit purer Muskelkraft fahren“, lacht sie. Für den Fall, dass unterwegs der Akku niedrig ist, haben die Stadtwerke Troisdorf kostenlose Ladestationen aufgestellt. Außerdem passt der Akku in eine einfache Steckdose. Reserve-Akkus zum Wechseln kann man auch kaufen.

Jetzt weiß ich nur noch einen Grund, warum ich zur Sicherheit noch ein Auto in der Garage haben will: schlechtes Wetter.

E-LASTENRAD BEI WIND UND WETTER

Anders als ich, war Peter schon immer überzeugter Radfahrer. Mit der richtigen Regenkleidung trotzt er jedem Wetter. Jetzt erwarten er und seine Partnerin ihr erstes Kind. Stolz präsentieren sie mir ihre Alternative zum Familienauto: ihr neues Urban Arrow Family – ein Premium E-Lastenrad. In der großen Transportbox können bis zu drei Kinder mitfahren. Sogar Anschlüsse für Babyschale und Kindersitz sind vorinstalliert. „Ich möchte das Baby vor mir im Blick haben“, erklärt der werdende Vater. Bei Regen wird ein regelrechtes Zelt über der Transportbox aufgespannt; so bleiben Kinder und Ladung geschützt. Und für den Fahrer gibt es Regen-Ponchos, die man am Zelt befestigt. „Nur Windböen sollte man nicht unterschätzen“, erklärt Peter. „Da fährt sich ein großes Zweirad etwas wackelig.“

Für eine Fahrt bei Regen und Sturm bin ich nicht abgebrüht genug. Aber wenn ich bei Sonnenschein E-Bike fahre, ist das schon ein Schritt in die richtige Richtung.

*Nur für Stromkunden der Stadtwerke Troisdorf. Gilt nicht für gebrauchte erworbene E-Bikes. Kaufdatum auf Rechnung darf nicht länger als drei Monate zurückliegen. Sprechen Sie unseren Kundenservice auf den Förder-Bonus an!

100 €
FÖRDER-BONUS
FÜR IHR E-BIKE!*

Alle Zuschüsse für
Elektrofahrräder der
Stadtwerke Troisdorf:



E-BIKE-TIPPS FÜR LOCALS

• 100 EURO BONUS SICHERN

Stadtwerke-Kunden erhalten 100 Euro Förder-Bonus* beim Kauf eines neuen E-Bikes: Einfach die Kaufrechnung im Kundenzentrum vorlegen und mit unserem Service-Team die Fördervereinbarung ausfüllen. Der Bonus wird ihrer Jahresverbrauchsabrechnung gutgeschrieben.

• KOSTENLOSE LADESTATIONEN

Um auf dem Heimweg nicht liegen zu bleiben: Die Stadtwerke Troisdorf bieten kostenlose E-Bike-Ladestationen am Wahrzeichen Burg Wissem, am Ausflugsziel Zur Siegfähre, im Parkhaus An der Stadthalle und am AGGUA Troisdorf. Natürlich laden hier die E-Bikes mit 100 Prozent Naturstrom.

Manche der Ladestationen haben Schließfächer. Gegen ein Münzpfand sind dann Ladegerät und Akku vor fremdem Zugriff gesichert.

• TROCARD-PUNKTE SAMMELN

Wer sein E-Bike bei einem TroCard-Händler kauft, wird mit Punkten auf seiner TroCard belohnt! TroCard-Partner sind **Spezial-Zweirad Shop Torino-Schramm** und jetzt neu **Fahrradhalle Troisdorf**. Aufgepasst: Bis zum 31. August punkten Sie doppelt und genießen einen Punkte-regen auf Ihre TroCard!

**BIS
31. AUGUST
DOPPELT
PUNKTEN!**

• E-BIKE-LEASING

Viele Troisdorfer Unternehmen bieten ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Möglichkeit, ein E-Bike zu leasen. Zum Beispiel die Stadtwerke Troisdorf und die GFO Kliniken. Oft wird über die Entgeltumwandlung der monatliche Leasing-Betrag einfach vom Gehalt abgezogen. In der Regel läuft nach drei Jahren der Leasing-Vertrag aus. Danach hat man oft die Möglichkeit, das E-Bike abzukaufen.

• FEHLENDER PARKPLATZ?

Sie haben keinen sicheren Stellplatz für ein teures E-Bike? Manche Versicherungen bieten gute Konditionen. Auch für E-Bikes, die Tag und Nacht am Straßenrand parken.

• UND SONST?

Ein gutes E-Bike sollte einen Mittelmotor besitzen und auch ohne Motorunterstützung angenehm zu fahren sein. Plant man weite Strecken zu fahren, sollte man auf eine große Akku-Kapazität achten. Familien sollten erwägen, ob sich direkt ein E-Lastenrad lohnen könnte. Wer ausgedehnte Fahrrad-Ausflüge liebt, für den ist ein eingebautes Navi am Lenkrad genau richtig. Es gibt unterschiedliche Bike-Apps, die für Routen die schönste Fahrradstrecke vorschlagen, mit der Möglichkeit zur Personalisierung: So wird für ein Hollandrad eine andere Strecke empfohlen als bei einem Mountainbike oder gar Trekkingbike.

Immer verfügbar!

NATÜRLICHE ERDWÄRME

Unabhängigkeit von den fossilen Energieträgern Öl und Gas – auch diesen Vorteil von erneuerbaren Energien haben Verbraucher heute mehr denn je im Blick.

Noch nicht so bekannt wie Sonnen- oder Windenergie ist die Nutzung von Erdwärme. Die Stadtwerke Troisdorf allerdings setzen schon seit Jahren auf diese Quelle, die sich sprichwörtlich direkt vor jeder Haustür befindet. Als wahre Geothermie-Fans engagieren sich die Stadtwerke Troisdorf für die Nutzbarmachung dieser nachhaltigen Energiequelle. Und möchten alle Hausbauer, deren Immobilie sich in einem Neubaugebiet befindet, das für die geothermische Versorgung erschlossen wurde, von ihrem Contracting-Angebot überzeugen: dem Rundum-sorglos-Paket TroTherm Geo. Dahinter verbirgt sich eine auf ihren Bedarf abgestimmte Lösung mit individuellen Bestpreisen. Damit kommen Stadtwerke-Kunden in den Genuss einer Wärmepumpenanlage – ohne die kann die Erdwärme nicht genutzt werden –, müssen aber nicht selbst in die Anschaffung investieren. Denn die Stadtwerke Troisdorf betreiben als Ihr Versorgungspartner die Geothermieanlage. Außerdem enthalten Contracting-Modelle neben der Bereitstellung einer Anlage weitere Leistungen wie die Stromkosten für den Betrieb der Wärmepumpe, Wartung, Versicherung, Reparaturkosten und den Notfallservice.

- ✓ höchste Versorgungssicherheit
- ✓ emissionsfreies Heizen
- ✓ Stadtwerke beantragen Fördermittel
- ✓ kein Risiko bei Erschließung der Energiequelle
- ✓ Stadtwerke kümmern sich um Störungen und Reparaturen
- ✓ keine Investitionskosten
- ✓ Geothermie-Experten der Stadtwerke Troisdorf betreuen Ihr Projekt in Abstimmung mit dem Bauträger von A bis Z und helfen durch den Antragsdschungel
- ✓ Stadtwerke Troisdorf übernehmen Anschaffung, Installation und Betrieb der Wärmepumpe

Weitere Infos finden Sie hier:

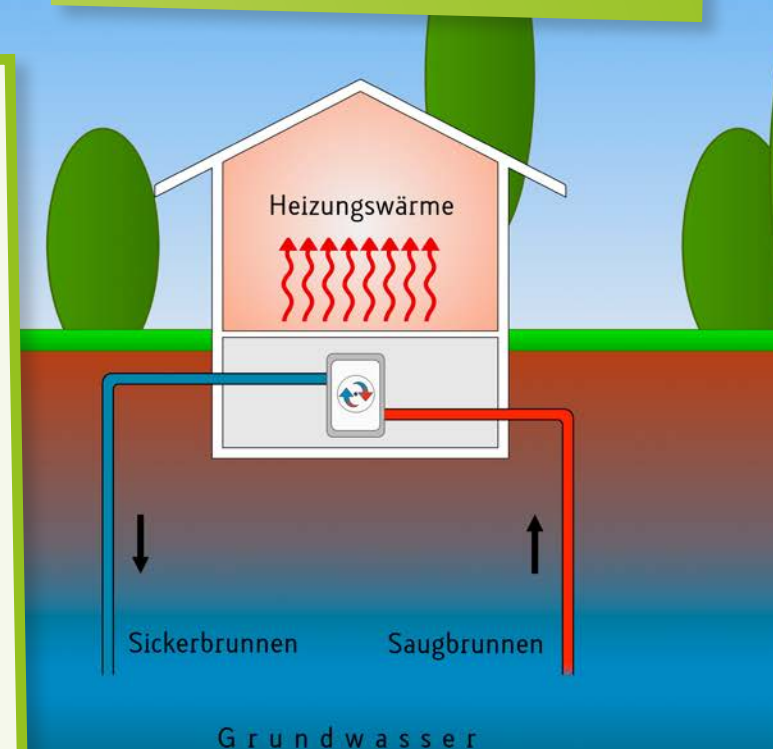


WAS IST GEOTHERMIE?

Geothermie ist die natürliche Wärmeenergie, die im Erdinneren gespeichert ist. Diese Erdwärme gehört zu den erneuerbaren Energien – sie ist umweltfreundlich und immer verfügbar. Um sie nutzen zu können, braucht es eine Wärmepumpe im Haus. Und die wird beim Contracting-Angebot von den Stadtwerken zur Verfügung gestellt.

WIE FUNKTIONIERT GEOTHERMIE IN TROISDORF?

Über einen Förderbrunnen wird rund 10 °C warmes Grundwasser in ein unterirdisches Leitungsnetz eingespeist. Von dort aus gelangt es in die angeschlossenen Gebäude. Anschließend wird dem Grundwasser über eine Wärmepumpe die Wärmeenergie entzogen. Das abgekühlte Wasser versickert zuletzt in einem Schluckbrunnen.



NOCH NACHHALTIGER GEFÄLLIG?

Bei den Stadtwerken Troisdorf können Sie auch Photovoltaik-Anlagen pachten. Ohne Anschaffungskosten produzieren Sie so Ihren Sonnenstrom für Ihre Hochtemperatur-Luft-Wasser-Wärmepumpe.

Jetzt für Bestandsimmobilien!

HEIZWÄRME AUS DER LUFT

Wenn Hausbesitzer ihre Heizungsanlage erneuern müssen, reißen die Anschaffungskosten oft ein großes Loch ins Familienbudget. Die Stadtwerke Troisdorf bieten eine neue Alternative: eine Hochtemperatur-Luft-Wasser-Wärmepumpe zur Pacht. So kann man die Anschaffungskosten sparen. Lange war eine Hochtemperatur-Luft-Wasser-Wärmepumpe nur bei einem Neubau realisierbar. Doch die Stadtwerke haben Lösungen gefunden, diese Heiztechnik für Bestandsimmobilien anzubieten. So leben Hausbesitzer auch in einem Altbau wieder ein Stück umweltschonender – und unabhängig. Denn auch diese Heiztechnik nutzt weder Öl noch Erdgas.

Eine Hochtemperatur-Luft-Wasser-Wärmepumpe funktioniert wie ein Kühlschrank, nur umgekehrt: Ein integrierter Ventilator saugt Außenluft an, die anschließend in Energie umgewandelt wird. Dies gelingt auch bei niedrigen Außentemperaturen. Über das Wasser im Heizkreislauf gelangt die Wärme anschließend in das Gebäude und sorgt für wohlige Temperaturen. Was diese Heizform so attraktiv macht: Es sind weder Grabungen noch Erdbohrungen notwendig. Im Bestand galt eine Umrüstung auf diese Heiztechnik lange als nicht umsetzbar. Grund waren die niedrigeren Vorlauftemperaturen von maximal 40 °C bei einer Luft-Wasser-Wärmepumpe in Verbindung mit einer Wand- oder Fußbodenheizung – bei einer Öl- oder Gasheizung liegen diese bei etwa 70 °C. Nur mit zusätzlichen umfangreichen Sanierungsarbeiten wäre es möglich gewesen, die Wärme im Objekt zu halten und auf eine angenehme Temperatur zu kommen.

Sebastian Ferro, Kundenberater bei den Stadtwerken Troisdorf, erklärt: „Inzwischen gibt es spezielle Mittel- und Hochtemperatur-Wärmepumpen, die mit Vorlauftemperaturen von 60 °C bis 100 °C arbeiten. Die Stadtwerke Troisdorf haben sich darauf ausgerichtet, für Altbauten eine maßgeschneiderte Sanierung mit Luft-Wasser-Wärmepumpen anbieten zu können.“ Die

anfänglichen Investitionen in das innovative Heizsystem sind allerdings vergleichsweise hoch – trotz großzügiger staatlicher Förderung. Die Lösung der Stadtwerke Troisdorf:

PACHTEN STATT KAUFEN

Pacht-Modelle enthalten bei den Stadtwerken Troisdorf neben der Bereitstellung einer Anlage auch weitere Leistungen, wie Wartung, Versicherung, Reparaturkosten und den Notfallservice. Dies gibt dem Kunden über die Dauer eines Vertrages die Möglichkeit einer präzisen Kostenplanung. Darüber hinaus entlastet es ihn von vielen Arbeits- und Organisationsschritten. Als Ihr Versorgungspartner betreiben wir für Sie also die Hochtemperatur-Luft-Wasser-Wärmepumpenanlage. Für Sie fällt dafür neben den verbrauchsabhängigen Kosten lediglich eine Servicepauschale an.

Mehr Informationen zu modernem Heizen:

www.stadtwerke-troisdorf.de/erneuerbare-energien/waermepumpe



Sebastiano Ferro
Kundenberater
ferros@stadtwerke-troisdorf.de
02241 888 407

IHR RUNDUM-SORGLOS-PAKET

Hochtemperatur-Luft-Wasser-Wärmepumpe pachten mit den Stadtwerken Troisdorf

- ✓ Unabhängigkeit von Heizöl und Erdgas
- ✓ emissionsfrei Heizen mit regenerativer Energie
- ✓ höchste Versorgungssicherheit
- ✓ Einbau ohne Eigenkapital
- ✓ für Neu- und Bestandsimmobilien
- ✓ im Sommer als Klimaanlage nutzbar
- ✓ Einbau und kostenlose Wartung durch Experten



© Adobe Stock, Hermann



40 Workshops!

WASSERSCHLAUE KINDER

Eine spannende Reise mit dem Regentropfen unternehmen in diesem Jahr rund 400 Troisdorfer Kinder. Ihr Reiseleiter: Umweltpädagoge Carsten Schultz von der Deutschen Umwelt Aktion (DUA). Wieder einmal haben ihn die Stadtwerke Troisdorf gebucht und diesmal ist er gleich 40-mal in Troisdorfer Kitas unterwegs, um Wasserworkshops im Auftrag des Energieversorgers abzuhalten.

Unter dem Motto „Wasser – wo kommt es her, wie sieht es aus, wie können wir es schützen?“ werden die Vorschulkinder mit kindgerecht aufbereiteten Informationen versorgt. Sie erfahren, wie aufwendig Wasser gereinigt wird und dass Mensch und Tier auf sauberes Wasser angewiesen sind. „Es ist uns wichtig, schon den jüngsten Bürgerinnen und Bürgern einen verantwortungsvollen Umgang mit unserer wertvollen Ressource Trinkwasser zu vermitteln“, erklärt Stadtwerke-Geschäftsführerin Andrea Vogt.

Carsten Schultz gelingt dies, indem er die kleinen Nase-weise mit abwechslungsreichen Experimenten und kreativen Mitmach-Aktionen überrascht. Kein Wunder also, dass sich die für die Kitas kostenfreien Workshops großer Beliebtheit erfreuen. „Die Nachfrage der Einrichtungen ist so groß, dass wir unser Angebot 2022 noch einmal aufgestockt haben. Insgesamt veranstalten wir

in 17 Kindertagesstätten 40 Workshops. Pro Workshop nehmen zehn Kinder teil. Am Ende haben wir also 400 neue Wasserexperten in Troisdorf, auf die wir stolz sein können“, freut sich Gabriele Engels, die das Projekt bei den Stadtwerken Troisdorf seit vielen Jahren betreut.

WASSER AUS ESCHMAR

Im Wasserworkshop erfahren die kleinen Racker auch, dass das Wasser aus ihrem Hahn im Troisdorfer Stadtteil Eschmar gefördert wird. „Übrigens eine Tatsache, die auch vielen erwachsenen Troisdorfern nicht bekannt ist. Oftmals wird fälschlicherweise angenommen, unser Trinkwasser entstamme der nahegelegenen Wahnbachtalsperre. Aus dieser werden aber aufgrund der geografischen Lage nur die Einwohner von Altenrath versorgt. Alle anderen bekommen das Wasser aus Eschmar, wo in unserem hochmodernen Wasserwerk täglich rund 14 Millionen Liter Trinkwasser gefördert werden“, erklärt Vogt.

EINE RUNDREISE

Die spannende Reise des Wassertropfens – sie ist eine Rundreise. Auf der der Wasserkreislauf erklärt wird. Manchmal gibt es etwas längere Aufenthalte. Zum Beispiel, wenn Carsten Schultz gemeinsam mit den kleinen Wissensdurstigen aus PET-Flaschen „Wasserfilteranlagen“ baut, die mit nach Hause genommen werden dürfen. Ein ganz besonderes „Souvenir“, mit dem das neugewonnene Wasservissen bestimmt nachhaltig in Erinnerung bleibt.

Weitere Infos zum Troisdorfer Trinkwasser unter:



Stadtwerke-Geschäftsführerin Andrea Vogt neben Umweltpädagoge Carsten Schultz zwischen glücklichen Kids, denen der Wasserworkshop sehr viel Spaß gemacht hat.



AGGUA-Sauna wieder offen

„EINE MEGA-TOLLE ANLAGE“

Geschafft!!! Wenn Doris Räuber jetzt ins Schwitzen gerät, dann ist das gewollt. Und ganz entspannt. In ihrer Freizeit. Bei einem Besuch der fertigen neuen Saunawelt „AGGUA Sauna & Lounge“ ab dem 13. Juni 2022. Nach vielen schweißtreibenden Situationen wegen umfangreicher Brandsanierungs- und Umbauarbeiten ist nun im Saunabereich alles in trockenen Tüchern.

„Willkommen zurück in der Natur“ – unter diesem Motto wird die komplett neu gestaltete und erweiterte „AGGUA Sauna & Lounge“ am 13. Juni wieder eröffnet. Und wenn Sie diese Zeilen lesen und die Fotos sehen, dann verspüren Sie hoffentlich den dringenden Wunsch, sich vor Ort selbst von dem tollen Ambiente zu überzeugen. Innen wie außen gleichermaßen gelungen. Miteinander verbunden durch ein harmonisches Spiel aus Farben und Pflanzen, inspiriert durch die umliegende Heidelandschaft sowie die nahe liegenden Aggerauen und an dieser Umgebung orientiert.

„Am 18. Januar 2020 standen Herr Roelofs und ich abends vor dem AGGUA-Rolltor. Wir waren auf einer Karnevalssitzung, als uns der Anruf erreichte: Im AGGUA brennt's. In dem Augenblick war uns nicht klar, was in den nächsten zwei Jahren auf uns zukommen würde“, blickte TroiKomm-Geschäftsführerin Andrea Vogt am 18. Mai 2022 zurück. An dem Abend, als Vertreter aus Politik und Presse sich das Ergebnis der turbulenten Zeit anschauen konnten. Denn es blieb nicht bei einer Erneuerung der gesamten Technik im Keller. Vogt: „Mit Aufnahme der Renovierungsarbeiten war erkennbar, dass speziell für den Saunabereich eine Kernsanierung notwendig wurde.“ Mitte März 2020 kam dann der Corona-Lockdown – und alle Bäder und Saunen in Deutschland mussten schließen. Nach 20 Jahren durchgängigem Bad- und Saunabetrieb im AGGUA wurde die Zwangspause ausgiebig dazu genutzt, den gesamten Saunabereich zukunftsweisend von Grund auf zu modernisieren – der sich heute attraktiver denn je präsentiert. Mehr Wohlfühlzonen und eine höhere Verweildauer seien das Ziel der Umgestaltung gewesen, so Harald Gabriel, der für den Betreiber GMF (Gesellschaft für Entwicklung und Management von Freizeitsystemen mbH & Co. KG) das Projekt der Sanierung und der Erweiterung leitete.



Sehr zufrieden und beeindruckt: die TroiKomm-Geschäftsführung Andrea Vogt und Michael Roelofs nach einem gemeinsamen Rundgang mit AGGUA-Betriebsleiterin Doris Räuber durch die neue AGGUA Sauna & Lounge (v.l.n.r.).



Elektriker, Schreiner, Schlosser, Fliesenleger, Trocken-, Lüftungs-, Küchen- und Tiefbauer – seit Anfang 2021 waren jede Menge Handwerker mit der Sanierung und dem Umbau der Sauna beschäftigt. Eine wuselige Zeit für alle Beteiligten. Doch ihr Einsatz hat sich mehr als gelohnt! Doris Räuber: „Wir haben jetzt eine mega-tolle Anlage hier!“ In der man sich vortrefflich erholen und das Leben genießen kann. In Zeiten wie diesen wertvoller denn je.

GESCHMACKVOLL

Neben dem Saunieren und Entspannen lädt die neue „AGGUA Lounge“ zum Essen, Trinken und Genießen ein. „Auch das Gastronomie-Konzept ist nun zeitgemäß, auf die Wünsche moderner Sauna-Gäste abgestimmt“, betont TroiKomm-Geschäftsführer Michael Roelofs. Besucher erwartet nicht nur ein geschmackvolles Ambiente, sondern auch eine in AGGUA-Eigenregie geführte Gastronomie. Platzmäßig gegenüber dem alten Bereich verdreifacht und mit kulinarischen Leckerbissen aus der regionalen Küche dem exklusiven Charakter der Sauna angepasst. Und auch,

dass es während der Saunaöffnungszeiten jederzeit möglich ist, davon zu kosten, ist ein echter Gewinn. Noch dazu, wo das Essen serviert wird: Im Loungebereich lässt es sich genüsslich und gemütlich speisen. Highlight: der Kamin, in dem ein echtes Feuer knistert. In dessen Nähe sich auch die dekorativen echten Sansiverien (Bogenhanf) wohlfühlen, die aus tropischen Regionen stammen. Noch dazu bietet der neu gestaltete Außenbereich mit seinen Tischen, Stühlen und der schützenden Markise weitere Plätze, an denen es noch mal so gut schmeckt. Farbliche Akzente setzen bei den in Grau und Schwarz gehaltenen Grundflächen die Heidefarben Rot und Lila. Saisonal bepflanzte große Blumentöpfe, die laut Betriebsleiterin Räuber „immer was Blühendes“ zu bieten haben, erfreuen zudem das Auge, was ja bekanntlich mitisst.





Wer sich nach eiskaltem Wasser sehnt, findet innen ein neues Kaltwasserbecken, das optisch durch einen markanten Kunstfelsen besticht und mit Wasserfall-, Regenwald- und Erlebnisdusche auf dreifaches Duschvergnügen setzt.

BARRIEREFREI

Bei den überaus einladenden verführerischen Ruheoasen und dem ausgeweiteten Gastronomieangebot könnte man glatt das Saunieren vergessen. Wäre aber schade, denn bei der Modernisierung kamen auch die beiden Saunen im Innen- und die fünf Saunen im Außenbereich nicht zu kurz. Komplett erneuert wurde der Innenausbau der Pfahlhaussauna (95 °C). Augenfälligste Änderung: der Einbau eines Panoramafensters, sodass die Sauna-Gäste mit den Augen eintauchen können in die vor ihnen liegenden Auen. Die Pfahlhaussauna besuchen und diesen Ausblick genießen – das ist nun auch für Rollstuhlfahrer kein Problem mehr. Denn der Zugang zum Steg wurde verbreitert, um über eine mobile Rampe Barrierefreiheit zu ermöglichen.

Neu gefliest ist der Whirlpool auf dem Steg und neu ist auch die Unterwasserbeleuchtung, die in Dämmerung und Dunkelheit für die perfekte Wellness-Atmosphäre sorgt und dabei energetisch betrachtet auf dem neuesten Stand ist.

Quasi aufgestockt wurde die Steinhaussauna, auf deren Dach Sonnenliegen zum Entspannen einladen. Wobei auf keinen Fall ein Ruhepäuschen im Obergeschoss

versäumt werden darf. Denn da gibt es wahren AGGUA-Luxus: Wasserbetten. Im Außenbereich finden Sie zudem die Panoramasauna (65 °C) mit Sitz- und Liegeflächen um einen zentralen Saunaofen herum und die in eine Baumkrone gebaute Baumhaussauna (80 °C) samt Aussichtsbalkon. Überall stehen Wohlfühl-Aufgüsse auf dem Programm. Außer in der kleinen Steinhaussauna (65 °C) mit ihren warmen Steinbänken und dem Kamin. Dort werden Sie mit Entspannungsmusik verwöhnt.

Und in der Lichttherapiesauna können Sie sich bei 50 °C in aller Ruhe voll und ganz dem Lichter- und Farbwechsel hingeben. Während Sie in der neu eingerichteten Kommunikationsauna im Innenbereich bei 85 °C wunderbare Aufgüsse erwarten und – Sie ahnen es schon – hier darf gesprochen werden. Zum Beispiel darüber, wie es Ihnen gefällt. „Ein Feedback nach dem Motto: „Wie können wir noch besser werden?“, ist ausdrücklich erwünscht. Für das gesamte AGGUA-Team ist ja jetzt auch alles ganz neu hier. Wir üben quasi erst einmal mit den Besuchern gemeinsam schwitzen und nehmen gerne Verbesserungsvorschläge entgegen“, regt Doris Räuber an.

ÖFFNUNGSZEITEN SAUNA & LOUNGE

Montag – Freitag **10:00 – 22:00 Uhr**
(vier Stunden 24 €, Tageskarte 28 €)
Samstag/Sonntag/Feiertag/Ferien
9:00 – 22:00 Uhr
(vier Stunden 26 €, Tageskarte 30 €)

Letzter Einlass zwei Stunden vor Schließung
Montag ist (ganztags) **Damen-Sauna-Tag**
(außer an Rosenmontag und Feiertagen)

Samstag ist von **9:00 – 12:00 Uhr**
Familien-Sauna-Vormittag

Weitere Infos: www.aggua.de

Digitale Stromzähler

NEUE ZÄHLER ZEIGEN JEDEN VERBRAUCH AN

Bis 2032 müssen in Deutschland alle analogen Stromzähler ausgetauscht werden. Das schreibt das Messstellenbetriebsgesetz (MsbG) so vor. In Troisdorf erhalten die meisten Haushalte eine sogenannte moderne Messeinrichtung (mME). Selten wird ein intelligentes Messsystem (Smart Meter) verbaut. Thorsten Mahler ist bei den Stadtwerken Troisdorf verantwortlich für das Zählerwesen. Er beantwortet der inTro, bei wem der veraltete Stromzähler gegen eine mME getauscht wird, wer ein Smart Meter erhält – und warum.



? inTro: Herr Mahler, wo liegt der Unterschied zwischen mME und Smart Meter?

! Thorsten Mahler: Eine mME ist ein digitaler Stromzähler. Er ist nicht in ein Kommunikationsnetz wie das Internet eingebunden und muss wie bisher vor Ort abgelesen werden. Ein Smart Meter kann mehr: Es überträgt die Messdaten automatisiert an den Energie-Lieferanten, so kann dieser die Verbrauchsdaten des Kunden über ein Webportal zur Verfügung stellen. Ein Betreten der Zählerräume für das Ablesen ist nicht mehr nötig.

? Welcher Stromkunde bekommt eine mME und wer ein Smart Meter?

! Bei der Mehrheit unserer Kunden tauschen wir den alten Stromzähler gegen eine mME aus. Smart Meter sind Pflicht bei Stromkunden mit einem hohen Verbrauch von über 6.000 Kilowattstunden (kWh) pro Jahr. Dies betrifft in der Regel größere Haushalte, Unternehmen oder Industriekunden.

? Sind die persönlichen Daten bei der Übertragung geschützt?

! Wie gesagt stellt sich diese Frage nicht für mME-Kunden, sondern nur für Großabnehmer, die ein Smart Meter erhalten. Aber ja, die Daten sind auf alle Fälle geschützt! Smart Meter müssen sehr hohe Sicherheitsanforderungen erfüllen, die das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) eigens für intelligente Messsysteme entwickelt hat.

? Der deutsche Durchschnitts-Haushalt wird also eine mME erhalten. Welchen Vorteil hat dieser moderne Stromzähler für mich?

! Eine mME zeigt den Zählerstand digital in einem Display an. Außerdem speichert sie die Verbrauchswerte. So können Kunden nachschauen, wie viel Strom sie am Vortag, in der vergangenen Woche oder innerhalb eines Jahres verbraucht haben. Zusätzlich zeigt die mME die aktuell verbrauchte Leistung in Watt an, wodurch man die aktuell genutzte Energie sofort erkennen kann.

? Muss ich mich selbst um den Austausch meines Stromzählers kümmern?

! Nein. Für den Austausch sind die Stadtwerke Troisdorf zuständig.

? Wie erfahre ich, wann bei mir der Stromzähler gewechselt wird?

! Wir kündigen den Austausch jedem Kunden drei Monate vorher an. Spätestens zwei Wochen vorher nennen wir einen konkreten Termin für den Einbau und bieten – falls notwendig – einen Ersatztermin an. Mit Ihrer Einwilligung kann der Zähler auch bereits vor den drei Monaten gewechselt werden.

? Was kostet eine mME?

! Die Kosten für die mME betragen 20 Euro pro Jahr. Für ein Smart Meter sind sie etwas höher. Stromkunden mussten schon immer für ihren Zähler zahlen. Diese Kosten rechnen Stromanbieter immer über den Grundpreis ab, ohne separate Rechnung.

inTro: Vielen Dank, Herr Mahler!

Die Stadtwerke Troisdorf haben Ihren Stromzähler bereits ausgetauscht und Sie haben eine mME?

Unser Tipp: Powerfox! Mit der Energiedaten-App haben Sie Ihren Stromverbrauch immer im Blick. So enttarnen Sie unnötige Stromfresser und entdecken verstecktes Sparpotenzial. Den Poweropti zum Nutzen der Powerfox-App erhalten Sie ab 88 Euro im Onlineshop der Stadtwerke Troisdorf.



Zu Hause einfach einen Poweropti auf die neue mME stecken und den eigenen Stromverbrauch mit der App Powerfox auf dem Smartphone verfolgen.



3.000 Euro extra

FÖRDER.EI UM NACHHALTIGKEITS-PREIS ERWEITERT



SO SAMMELN SIE FÖRDER.EIER

Nach den Sommerferien auf www.stadtwerke-troisdorf.de/foerderei registrieren, Förder.Ei erhalten und Ihr Lieblings-Projekt fördern. Bestückt sind die digitalen Förder.Eier mit unterschiedlichen Fördercodes im Wert von 1, 5, 10 und 50 Euro. Täglich kann ein neuer Fördercode gezogen werden. Von jeder Person pro Tag nur eins – und solange der limitierte Tagesvorrat reicht. Fiebern Sie mit für den guten Zweck. Vielleicht ist es Ihr Glückstag und das Förder.Ei ist 50 Euro wert!



Nach den Sommerferien startet wieder die Förder.Ei! Seit sechs Jahren unterstützen die Stadtwerke Troisdorf mit dieser Aktion die Vereine ihrer Region. Wieder winkt Fördergeld in Höhe von 20.000 Euro – und Sie entscheiden, welcher Verein wie viel bekommt. Neu in diesem Jahr: Die Förder.Ei unterstützt Nachhaltigkeits-Projekte mit einem Sonderbonus! 3.000 Euro extra warten im Fördertopf der neuen Kategorie Nachhaltigkeit auf ihre Gewinner.

Mitmachen kann jeder eingetragene Verein und jede gemeinwohlorientierte Initiative in Troisdorf, Hennef, Neunkirchen-Seelscheid und Eitorf. Heißer Tipp für alle interessierten Vereinsmitglieder: Jetzt schon mal die Bewerbung inklusive Vorstellung des zu finanzierenden Wunschprojekts vorbereiten. Und wenn die Förder.Ei 2022 nach den Sommerferien online geht, ganz fix alle Daten auf www.stadtwerke-troisdorf.de/foerderei einstellen.

Danach heißt es: Im Verwandten- und Bekanntenkreis ganz viel Werbung für die Förder.Ei machen. Denn nur die Sammler der Förder.Eier entscheiden, welchen Vereinen die Fördergelder zugutekommen.

NACHHALTIGE PROJEKTE WERDEN EXTRA BELOHNT

Die Förder.Ei hat ihre Kategorien neu strukturiert. Neben Bildung, Kultur, Soziales und Sport loben Stadtwerke-Geschäftsführer Andrea Vogt und Michael Roelofs auch die Sonder-Kategorie Nachhaltigkeit aus. Für die Stadtwerke Troisdorf ist Nachhaltigkeit schon lang erklärtes Unternehmensziel. Deswegen möchten sie jetzt Vereine zusätzlich unterstützen, die sich bei ihrem Projekt besonders viele Gedanken um den Klima- und Ressourcenschutz gemacht haben. Eine Idee, den Sonderbonus zu erhalten, wäre zum Beispiel, die neuen Vereins-Trikots aus recyceltem Material fertigen zu lassen.

„Gerne übernehmen wir als regional verankertes Unternehmen Verantwortung für das gesellschaftliche Leben vor Ort und unterstützen mit unserer Förder.Ei-Aktion ehrenamtliches Engagement. Und ganz nebenbei bieten wir Spaß für alle, die auf Eierjagd gehen.“

Andrea Vogt

Nach den Sommerferien geht es los: Sammeln Sie digitale Förder.Eier und unterstützen Sie Ihr Lieblingsprojekt. Damit das (Vereins-) Leben in unserer Region noch ein Stückchen lebens- und liebenswerter wird.

SONDERAKTION!

Auf dem Vereinsfest *Troisdorf Verein(t)* am 4. September in der Troisdorfer City starten wir am Trinkwasser-Mobil der Stadtwerke Troisdorf mit der Ausgabe der begehrten Förder.Eier. Schon am nächsten Tag kann das erste Förder.Ei eingelöst werden. Am besten gleich in den Kalender eintragen!

IMMER UP TO DATE

Den offiziellen Startschuss der Förder.Ei 2022 erfahren Sie auf www.stadtwerke-troisdorf.de/foerderei, in unserer App Tro4me und auf unseren Social-Media-Kanälen. Hier werden wir auch die Gewinner bekannt geben sowie den Termin der Förder.Ei-Abschlussveranstaltung. Unser Tipp: Besonders einfach geht das Förder.Ei-Suchen in Tro4me! Denn die App ist immer dabei und immer zur Hand. Tro4me ist noch nicht auf Ihrem Smartphone? Dann wird es aber Zeit!



ACH, DU DICKES EI!

Ganze 3.000 Euro Sonderbonus gibt es in der neuen Kategorie Nachhaltigkeit zu gewinnen. Der erste Platz ist mit 1.500 Euro dotiert, der zweite mit 1.000 Euro. Der dritte Gewinner kann sich über 500 Euro für seinen Verein freuen.

ERFOLGE DER FÖRDER.EI

Das haben wir 2021 gemeinsam erreicht

MATSCHANLAGE FÜR KLEINE ENTDECKER

Fast 2.000 Euro hat die Kita AWO-Schatzkiste in Spich gesammelt und davon die langersehnte Wasser- und Matschanlage angeschafft. Das Spiel mit Wasser ist bei Kleinkindern immer beliebt. Jetzt können die Kinder der Kita Schatzkiste draußen nach Herzenslust das Element Wasser noch besser erforschen.



AUFSCHLAG AUF SANIERTEM TENNISPLATZ

Auch der TC Blau-Weiß Hennef e.V. war ein Opfer des Starkregens. Die ganze Tennis-Anlage stand unter Wasser. Mit dem Fördergeld konnte der Verein neue Tennisnetze kaufen. Auch in diesem Jahr wird der TC Blau-Weiß an der Förder.Ei teilnehmen – in einem Verein gibt es schließlich immer etwas zu tun!



SPIELEN WIE DIE GROSSEN ...

... war das Motto des Basketball-Projekts der Troisdorfer Leichtathletik Gemeinschaft (TLG), für welches bei der Förder.Ei fleißig gesammelt wurde. Der Erlös von fast 250 Euro kam der U12-Mannschaft zugute: Der Verein investierte das Geld in zwei neue Trikotsätze. Mit freundlicher Unterstützung von Sport Polster und der R&F Agentur in Troisdorf konnten sie die Trikots sogar noch beflocken lassen.



KINDER STAUNEN BAUKLÖTZE

Mit vereinten Kräften zog das junge Trio an den Verpackungsseilen, um die neuen Motorik-Bausteine der Kita Pustebume in Hennef offiziell zu enthüllen. Und Vorstandsmitglied Antonia Könsgen war es, die bei der Abschlussveranstaltung der Förder.Ei mit einem echten Glückshändchen das Rekord-Ei im Wert von 500 Euro zog.



SPIELEN, BASTELN UND EIN AUSFLUG

Die AWO Oberlar begann mit ihrem Erlös die Kinder-Ecke attraktiver zu gestalten. Durch die angeschafften Regalwürfel sind viele Spiele, Puzzles, Malutensilien und Duplo-Steine dazugekommen. In den Osterferien traf sich der Verein zu einer kindgerechten Führung im Fischereimuseum Troisdorf-Bergheim mit anschließender Wanderung entlang des Diescholl mit einer kleinen Schatzsuche. Auch dieser Tag wurde komplett mit dem Erlös der Förder.Ei-Aktion finanziert. So konnte jedem Kind die Teilnahme ermöglicht werden.



Pumpwerk Spich: RIESIGE SCHNECKENPUMPEN ERFOLGREICH EINGESETZT

2019 begann der Abwasserbetrieb der Stadt Troisdorf AöR (ABT) das Spicher Pumpwerk aufwendig zu sanieren. Die größte Herausforderung: der Einbau fünf neuer Schneckenpumpen. Denn jede dieser Stahlpumpen ist über neun Meter lang, hat einen Durchmesser von bis zu 2,4 Metern – und die größte von ihnen wiegt mit 19,5 Tonnen fast so viel wie ein Buckelwal! Doch nach 42 Jahren Betriebszeit war es für die alten Schneckenpumpen wirklich an der Zeit, in Rente zu gehen. Jetzt haben die neuen Pumpen ihre Arbeit aufgenommen!



Die Sanierung des Pumpwerks ist das erste Großprojekt, welches Diplom-Ingenieur Michael Roelofs, seit Jahresbeginn Vorstand des ABT, mit zum Abschluss bringt.

Der ABT betreibt zwei Schneckenpumpwerke. Das eine ist ein Zulaufpumpwerk für die Kläranlage Mülleken. Das andere Pumpwerk hat im Spicher Industriegebiet Belgische Allee die Aufgabe, Abwasser zur Kläranlage in Porz-Wahn zu pumpen. Das Abwassernetz von insgesamt 13.363 Spichern und Oberlarern ist an das Pumpwerk angeschlossen – und darauf angewiesen.

Denn im Fall eines Starkregens müssen die Pumpen bis zu 2.700 Liter pro Sekunde abtransportieren können – sonst stünde Spich unter Wasser.

Die Pumpen müssen kräftig arbeiten, damit das Abwasser den Höhenunterschied nach Wahn überwinden kann, und sind dabei enormen Belastungen ausgesetzt. „Nach 42 Jahren Dauerbetrieb kommt es natürlich zu Materialverschleiß und -ermüdung“, erklärt Michael Roelofs, Vorstand des ABT und selbst Ingenieur. „Die Spicher Schneckenpumpen waren abgenutzt und ein Austausch war dringend nötig!“

Einfach war die Sanierung des Pumpwerks nicht, auch weil sie im laufenden Betrieb durchgeführt werden musste. Hätten die Pumpen stillgestanden, wäre ein aufwendiges und teures Provisorium notwendig gewesen.

EIN GROSSPROJEKT FÜR DEN ABT

Mit einem Kran mussten die alten Schneckenpumpen herausgehoben und die neuen eingesetzt werden. Ein beeindruckender Anblick! „Für den Austausch der Schneckenpumpen baute der ABT eine neue Anlagenzufahrt mit Kranstellplatz auf dem Gelände des Pumpwerks“, berichtet Roelofs. „Dadurch können die Pumpen künftig mit einem Mobilkran ausgebaut werden, was Aufwand und Kosten reduziert. Zusätzlich wurde im Maschinenraum des Pumpwerks eine neue Portal-Krananlage eingerichtet – so kann die Wartung der Schneckenpumpen künftig schneller und einfacher durchgeführt werden.“

Auch sonst wurde das Pumpwerk aufwendig saniert – von der Elektrotechnik der Anlage bis hin zur Hausdämmung. Eine große Investition! Auch die Sicherheitstechnik entsprach nicht mehr dem aktuellen Standard; Notausstiegsanlagen, Leitern und Beleuchtung wurden entsprechend angepasst. Das 160 m² große



Dach des Pumpwerks wurde bepflanzt, denn ein begrüntes Dach verbessert das Stadtklima. Gefördert hat dieses Zusatzprojekt das Sonderprogramm „Klimaresilienz in Kommunen“ des Forschungszentrums Jülich.

Roelofs ist mit den Ergebnissen zufrieden. „Das Pumpwerk ist technisch auf den neuesten Stand gebracht.“ Und das, obwohl es Rückschläge gab.

STARKREGEN UND CORONA VERZÖGER- TEN BAUARBEITEN

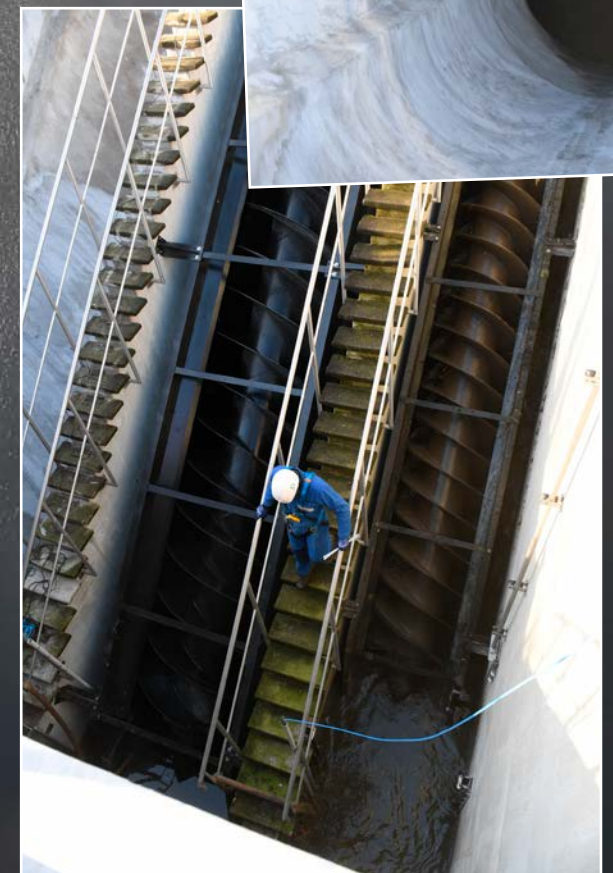
Zuerst musste ein Hersteller gefunden werden, der Schneckenpumpen baut. Tatsächlich gibt es nur wenige Anbieter. Ein niederländisches Unternehmen bekam schließlich den Zuschlag und lieferte die gigantischen Pumpen an.

Während des Pumpwerk-Umbaus kam im vergangenen Jahr der Starkregen. Auch das Spicher Pumpwerk erlitt Wasserschäden: Das Hochwasser beschädigte die frisch eingebaute Elektrik so schwer, dass sie direkt wieder ausgetauscht werden musste. Und das während der Corona-Zeit, in der die Wartelisten für Elektroteile immer länger wurden.

Allen Widrigkeiten zum Trotz ging die Sanierung voran. Den krönenden Abschluss lieferte der Einsatz der gewaltigen Schneckenpumpe. Auch für Roelofs war dieser Anblick beeindruckend. So etwas sieht man nicht alle Tage!

INVESTITION ZAHLT SICH LANGFRISTIG AUS

Roelofs gratulierte den Projektleiterinnen Astrid Gütgemann und Jessica Horn zum erfolgreichen Projektabschluss. „Mit der erfolgreichen Kernsanierung des Spicher Pumpwerks haben wir einen Meilenstein gesetzt und uns zukunftssicher aufgestellt.“ Die neuen Schneckenpumpen haben einen besseren Wirkungsgrad und verbrauchen weniger Strom. „Insgesamt haben wir mit dieser Baumaßnahme über 2,3 Millionen Euro in die Infrastruktur des Abwasserbetriebs Troisdorf investiert, damit das Spicher Abwasser auch langfristig sicher entsorgt und zur Kläranlage in Porz-Wahn gepumpt werden kann“, resümiert Roelofs.



Eine Schneckenpumpe ist das Herz eines Pumpwerks. Die Bezeichnung Schneckenpumpe ist irreführend, denn es ist weder eine Schnecke noch eine Pumpe. Eigentlich ist es ein Gleichdruckhebwerkzeug; sogar die englische Bezeichnung Screw Pump (Schraubenpumpe) wäre treffender. Trotzdem setzte sich in Deutschland der Begriff Schneckenpumpe durch.

Doppelter Kunstgenuss

GERAHMT: LYRIK TRIFFT FOTOS

Glück ist ... zweifellos das selbst verfasste Lieblingsgedicht mit gleichnamigem Titel der Troisdorfer Lyrikerin Hedwig Bäte. Selbst gebannt von diesem Thema, rückt die Künstlerin es bei ihrer Ausstellung in der Stadtwerke-Galerie ins Zentrum des Geschehens: bannt Blicke mit einem Banner, auf dem ihre ganz persönliche poetische Glücksdefinition festgehalten ist. Die die Sinne der Besucher fesselt – und zum Nachdenken anregt.



© Rainer Busch

EHREnamt

jahrzehnte lang
sich KÜMMERN
um andere

jahrzehntelang
KÄMPFEN
mit den behörden

jahrzehntelang
WENIG zeit
für die familie

jahrzehntelang
kritik von anderen
die NICHTS tun

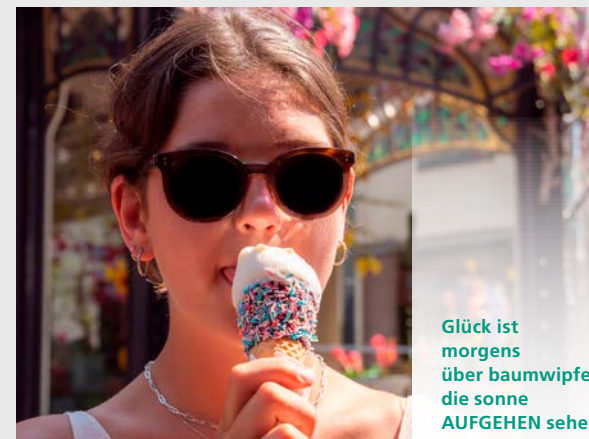
das bundesverdienstkreuz
VIELLEICHT

hedwig

Es ist mal eine ganz andere Ausstellung, die die Stadtwerke Troisdorf in ihren Räumen präsentieren: Diesmal sind es Worte, die Poesie Hedwig Bätes, die den Ton angeben. Gemeinsam eingerahmt mit Bildern: Zu jedem Gedicht hat der Troisdorfer Fotoclub eine Aufnahme beigetragen. Und so den inspirierenden Charakter der besonderen Texte verstärkt. Tauchen Sie ein in die Welt der feinen Beobachterin „hedwig“ – allein mit ihrem klein geschriebenen Vornamen signiert die Künstlerin ihre Werke.

LEBENSWERK

Präsentiert wird eine ausgewählte Sammlung von mehr als vierzig Gedichten. Es ist die Quintessenz aus über zwei Jahrzehnten Schaffenskraft, die hier gezeigt wird.



© Birgit Ziolkowski

Glück ist
morgens
über baumwipfeln
die sonne
AUFGEHEN sehen

VERTRAUEN
in den Augen
eines Kindes
erblicken

die schnauze
meines Hundes
in der HAND
spüren

eine köstlichkeit
auf der zunge
ZERGEHEN
lassen

den DUFT
von vanille
auf der haut
riechen

plötzlich
vor lachen
SCHIER
bersten können

arm in arm
MUND an mund
abends
einschlafen

hedwig

Das Empfinden der Natur im Laufe und Wandel der Jahreszeiten oder die besonderen Augenblicke in der Liebe ebenso wie ihre Herausforderungen sind Themen der Gedichte von Hedwig Bäte. Hinzu kommen kleine Texte, die historische und gegenwärtige Ereignisse reflektieren. Immer alles mit Leichtigkeit, Humor, Eleganz und ganz viel Lebensfreude.

LEBENSLAUF

Hedwig Bäte ist eine vielseitige und begabte Persönlichkeit. Bereits mit zwölf Jahren nahm die Düsseldorfer Kunstakademie sie in die Begabtenförderung auf. Da man von der Malerei nicht leben könne, beschloss sie, eine Banklehre zu machen. Im Anschluss daran eine Stelle zu finden, erwies sich dann aber auch als schwierig und so entschied sie kurzentschlossen Lehrerin zu werden. Hedwig Bäte absolvierte die Begabten-Sonderprüfung an der pädagogischen Hochschule in Bonn und studierte Germanistik, Geschichte und Wirtschaft. Die Liebe zur Sprache entstand bei der Auseinandersetzung mit Märchen und entwickelte sich immer weiter zur Sprachwerdung poetischer Wahrnehmung und sinnlicher Erfahrung von Natur und Liebe.



© Sonja Wolter

Froschkönig

küss mich
sprach der FROSKHÖNIG
und seine lippen
waren märchenhaft warm

ich schenk dir
eine GOLDENE kugel
versprach er

am nächsten morgen
verschwand er
in seinen TEICH
in meiner hand
nur eine Murnel

hedwig

Die Ausstellung der Lyrikerin Hedwig Bäte gemeinsam mit dem Fotoclub Troisdorf ist noch bis zum 29. Juli 2022 in der Galerie der Stadtwerke Troisdorf präsent. Und kann dort während der Öffnungszeiten des Kundenzentrums an der Poststraße 105 angeschaut werden.

FANTASTISCH KREATIVE JUGENDLICHE

„Grenzenlos ... Träume und Visionen“: Mit diesem Thema haben sich Schüler*innen der Europaschule und des Heinrich-Böll-Gymnasiums kreativ auseinandergesetzt. Entstanden sind schöne, fantasie- und hoffungsvolle Bilder. Aber auch bedrückende – Corona und Krieg haben ihre Spuren hinterlassen.

Knapp sechs Wochen lang waren die rund sechzig Werke in der Galerie der Stadtwerke Troisdorf zu sehen. Und die Freude groß, dass es endlich wieder möglich war, mit der in den Schulen entstandenen Kunst an die Öffentlichkeit zu gehen. Zumal es ein Jubiläum zu feiern gab: Es war bereits die zehnte gemeinsame Ausstellung der beiden Schulen, die die Stadtwerke ermöglichten. Inklusive einer Premiere. Denn diesmal gibt es auch einen Film dazu.

Und den sollten Sie sich wirklich anschauen. Gönnen Sie sich eine kurze – neunminütige Auszeit – bestaunen Sie die Werke der jungen Künstler*innen, hören Sie, was diese zu sagen haben, und entspannen Sie ganz nebenbei zur Hintergrundmusik, die Sie förmlich durch die virtuelle Ausstellung trägt. Es lohnt sich. Schauen Sie, wie die jungen Menschen ihre individuellen Ideen in Zeichnung, Malerei und plastischen Objekten verwirklicht haben, wie sie ihre eigenen Interpretationen von Selbst-

verwirklichung, Traumwelt und Zukunft in den Werken darstellen. Dabei war ihrer Kreativität von außen keine Grenze gesetzt. Künstlerische Freiheit in jeder Beziehung erlaubt. Und diese Grenzenlosigkeit spiegelt sich auch in den unterschiedlichen Arbeitsweisen und Techniken wider. So sind unter anderem dreidimensionale Collagen mit Gebrauchsgegenständen, Stilleben mit Bleistiftzeichnungen oder auch Marmoriertechnik, mythische Reliefs aus Ton oder bunte Masken aus Gips entstanden.

Auch sehen Sie in der Ausstellung Werke, die an unterschiedliche Kunstepochen, wie den Surrealismus oder den Naturalismus, angelehnt sind, aber eine Neuinterpretation der jungen Künstler*innen beschreiben. Lassen Sie sich überraschen, entführen und verzaubern. Ganz bequem. Gehen müssen Sie nur online: www.stadtwerke-troisdorf.de/virtuelle-ausstellung



Sena-Berfin Taskin, Eurpaschule, Q1



Greta Mitschke, Europaschule, 10. Klasse



Miray Kaygusuz,
HBG, EF



Elisabeth Ebert,
HBG, 5. Klasse



Emilia Heinick,
HBG, Q1



Elpiniki Parasyri,
Europaschule, Q1

DRACHENLECKERES ERDBEEREIS

„Puh, ist das heiß heute“, stöhnt Trodini und wischt sich den Schweiß von der Drachenstirn. Ihm ist sogar ein kleines bisschen schwindlig vom Sonnenbaden.

Jetzt aber nichts wie rein in die Höhle und schnell das Käppi mit dem Nackenschutz rausgeholt und angezogen. Überhaupt, nur faul herumliegen ist doch eh langweilig. Andererseits: Seinem Lieblingshobby Feuerspucken darf Trodini nur im Winter bei Eis und Schnee frönen. Zu groß ist sonst die Gefahr, dass er aus Versehen womöglich den ganzen Wald in Brand steckt. Im Moment hat er schon genug Probleme mit einem ganz anderen Brand, seinem Sonnenbrand. Zu blöd, dass er vergessen hat, sich einzucremen. Seine ohnehin schuppige Drachenhaut fühlt sich an, als stünde sie kurz vor dem Zerreißen. Dabei ist noch nicht einmal richtig Sommer. Laut Kalender erst am 21. Juni. Aber das Wetter spielt ja auch jedes Jahr mehr verrückt. Klimawandel, globale Erderwärmung und so. Trodini seufzt. Jetzt ist aber Schluss mit trüben Gedanken, ermahnt er sich selbst. Schließlich haben wir doch Wochenende und er wird am Sonntag seine besten Freunde treffen. Eigentlich wollte er mit ihnen zusammen ein Eis essen gehen. Aber zwei seiner Kumpel hatten herumgedruckt, als er

den Vorschlag machte. „1,30 Euro für eine Kugel, und die habe ich im Nullkommanix weggeschleckt“, rückte einer von ihnen schließlich mit der Sprache heraus. „Und meine Eltern sparen, wo sie nur können, weil alles so teuer geworden ist. Ich habe schon Angst, dass ich bald kein Taschengeld mehr bekomme.“

OHNE EISMASCHINE

Trodini ärgerte sich über sich selbst. Dass er daran nicht gedacht hatte. Ihn selbst plagten noch keine Geldsorgen. Und er liebt Erdbeereis. Überhaupt Erdbeeren. Freut sich jedes Jahr auf die Saison. Pflückt sie auch gerne selbst auf den Troisdorfer Feldern, wo die Bauern das anbieten. Erdbeerpudding und Erdbeerkuchen selbst zuzubereiten hat das kleine Drachenschleckermaul schon richtig gut drauf. „Warum nicht auch Erdbeereis selbst herstellen?“, überlegt er. „Das ist es doch“, hüpfte er vor seiner Höhle hin und her. „Das wollte ich immer schon mal ausprobieren!“ Jetzt aber wirklich: Drachenschnell sucht sich Trodini ein Rezept im Internet, eines, wofür man keine Eismaschine braucht. Würde ja auch nur wieder Geld kosten und außerdem hat er in seiner Höhlenküche eh keinen Platz dafür. Als er eines gefunden hat, steht fest: Mit der Langeweile ist für heute Schluss. „Jetzt wird erst eingekauft und dann, dann mache ich Erdbeereis“, jubelt er. „Natürlich muss ich erst selbst ausgiebig davon kosten, bevor ich meine Freunde damit überrasche“, grinst er bei dem Gedanken in sich hinein. Recht hat er. In so einen Drachenbauch passt schließlich viel mehr als eine Kugel Eis ...



REZEPT ERDBEEREIS

Zutaten für etwa 4 Portionen:

150 g Erdbeeren
70 g feinen Zucker oder Puderzucker
125 ml Milch
50 ml süße Sahne
2 Esslöffel Zitronensaft

So geht's:

1. Die Erdbeeren gründlich waschen und vorsichtig das Grüne entfernen.
2. Die Erdbeeren mit Zucker, Zitronensaft und Milch pürieren. Am besten mit einem Zauberstab oder in einem Standmixer.
3. Die Sahne fast steif schlagen und unter die Erdbeermischung heben.
4. Die fertige Masse ins Tiefkühlfach stellen und sie alle 20–30 Minuten gründlich umrühren (Schneebeesen oder Gabel). Je mehr und öfter das Eis umgerührt wird, desto cremiger das Ergebnis.

Tipp für Allergiker und Veganer: Kuhmilch und Sahne einfach durch pflanzliche Produkte wie Mandelmilch (Reisdrink, Hafermilch etc.) und Mandel Cuisine oder andere vegane Schlagcreme ersetzen. Mengenangaben übernehmen.





Ausstellung im Bilderbuchmuseum

20 JAHRE LÖWENLIEBE

Er konnte nicht schreiben, nicht kochen, nicht schlafen, nicht bis drei zählen, nicht schwimmen ... Nur brüllen konnte er schon immer gut – der Löwe aus den Bilderbüchern von Martin Baltscheit. In diesem Jahr wird das Buch zwanzig Jahre alt. Das Bilderbuchmuseum feiert den Autor und seinen tierischen Helden mit einer Ausstellung.

Zwei Jahrzehnte ist es also nun her, dass „Die Geschichte vom Löwen, der nicht schreiben konnte“ die Herzen von Jung und Alt eroberte. Ist ja auch der Beginn einer großen Liebe: Der Löwe trifft eine Löwin, und die ist sehr schön. Aber sie liest in einem Buch. Die kann man nicht einfach gleich küssen. Eine solche Dame erwartet zuerst einen Liebesbrief, ist sich der Löwe, der nicht schreiben kann, sicher. Auf Umwegen gelingt es ihm, ihr Herz zu gewinnen. Bis heute. Alles Mögliche hat der Löwe

inzwischen dazugelernt. Aber Malen, das konnte er bis vor Kurzem immer noch nicht. Wollte sich aber bei der Löwin für die gemeinsamen Jahre mit einem selbstgemalten Bild – das größte Geschenk, das ein Löwe machen kann – bei ihr bedanken. Was daraus geworden ist? Findet sich im Jubiläumsbilderbuch „Die Geschichte vom Löwen, der nicht malen konnte“.

Witzig, lehrreich, bezaubernd ... : Längst sind die Löwengeschichten zum Kinderbuch-Klassiker geworden, zählt Martin Baltscheit (geboren 1965) zu den erfolgreichsten Kinder- und Jugendbuchautoren Deutschlands. Baltscheit schreibt nicht nur Kinderbücher, sondern ist außerdem Comiczeichner, Illustrator, Schauspieler, Sprecher sowie Hörspiel- und Theaterautor. Und hat am 3. April 2022 rund achtzig Gäste beim Löwentag auf der Burg Wissem mit seiner Löwenshow live! – Lesung und Bilderprojektion – in seinen Bann gezogen. Im anschließenden Malworkshop konnten die fünf bis zehn Jahre alten Kinder zusammen mit dem Künstler ein Selbstporträt von sich malen und damit am Wettbewerb (Male mir ein Bild von Dir! Malaufwurf zum Geburtstag des Löwen) teilnehmen. Aufgerufen dazu hatten Martin Baltscheit, der Verlag Beltz & Gelberg, die Tonies und das Bilderbuchmuseum Troisdorf.

Die Ausstellung im Troisdorfer Bilderbuchmuseum zeigt vom 19. Juni bis zum 11. September 2022 Bilder von Martin Baltscheit, dem Erfinder und Illustrator der berühmten Löwengeschichten. Außerdem werden die prämierten Bilder aus dem Malwettbewerb zum Geburtstag des Löwen zu sehen sein.

MORD IN DER REGION – GÄRTNERN AUF DEM BALKON

Was mögen Sie lieber: in einem groß gedruckten Regionalkrimi schmökern oder auf dem Balkon gärtnern? Beides großartige Freizeitbeschäftigungen. Weil sich das Stadtwerke-Maskottchen Pünktchen bald schon über eine große Ernte auf kleinem Raum freuen will, hat es sich in Sachen Balkon-Hochbeet schlau gelesen. Und einen Mord, der sich auf dem Papier direkt vor der eigenen Haustür abgespielt hat, findet Pünktchen superspannend. Zum Hineinschnuppern in die Bücher verlosen die Stadtwerke Troisdorf jeweils drei Exemplare in Kooperation mit den Verlagen ratiobooks und Kosmos.



ELISABETH VAN LANGEN
MORD AM FLIEGENBERG
(ratiobooks)

Als der kleine Gizmo beim Brunnenkeller eine unbedeckte Leiche findet, ahnt noch niemand, welche menschlichen Abgründe und Emotionen das Troisdorfer Ermittler-Duo Bach und Kopp erwarten. Ihre Nachforschungen führen sie in die

Wahner und Troisdorfer Heide, in den Raum Niederkassel, Siegburg und Köln. Eine geheimnisvolle Lady beflügelt nicht nur die Fantasie der Ermittler. Unerwartete Hilfe erhalten sie von der Postbotin Peggy, die unbewusst immer den Durchblick hat.

Elisabeth van Langen, Jahrgang 1962, lebt in Köln. Wenn sie nicht schreibt, malt und gestaltet sie Projekte mit der Künstlergruppe die art'ler aus dem Bergischen Land oder schauspielert mit der Reisebühne ELLa Improtheater – und dies alles immer für einen guten Zweck.

LISA-MARIA TRAUER
MEIN BALKON-HOCHBEET
(Kosmos)

Garten-Bloggerin Lisa-Maria Trauer erklärt, was man zum Hochbeetgärtnern auf kleinem Raum wissen muss. Sie stellt Modelle zum Kaufen und Selberbauen vor und erleichtert den Start mit Musterpflanzungen für Gemüse, Kräuter, Obst und Blumen. Ihre Tipps für eine attraktive Balkongestaltung umfassen auch den Lebensraum für Nützlinge wie Insektenhotel, Regenwurmbox und Bienenpflanzen. Ein Ratgeber für einen schönen und fruchtbaren Balkon zu jeder Jahreszeit.

Die Fotografin **Lisa-Maria Trauer** aus Wien liebt die Natur, lebt vegan und hat einen grünen Dschungel mitten in der Stadt. Auf ihrem zehn m² großen Balkon kultiviert sie über fünfzig Gemüsesorten, Kräuter, Obstbäume und -sträucher. Ihre Minihochbeete, Töpfe und hängenden Blumenkästen sind voller Naschpflanzen und jedes Jahr wird es mehr. Mit dem Gärtnern und In-der-Erde-Herumgraben ist sie aufgewachsen, hat vieles von ihren Eltern und Großeltern mitbekommen und in den letzten Jahren so einiges an Erfahrung im Balkongärtnern dazu gesammelt.



„Ein kurzweiliger
Regionalkrimi.“



„Schon beim Durchblättern des
Buches will man auch lieber ein
Hochbeet statt Balkonkästen.“



**DIE GEWINNER*INNEN DER
LETZTEN AUSGABE:**

RENATE HAGENER
THOMAS ZUMSTRULL
KIRSTEN DUDA

GEWINNSPIEL: Sie sind neugierig geworden auf die beiden Werke? Dann können Sie die Bücher mit ein wenig Glück gewinnen. Schicken Sie uns bis zum 4. Juli 2022 eine E-Mail mit Angabe Ihres vollständigen Namens und Ihrer Adresse unter dem Stichwort „Büchergewinnspiel“ an: intro@stadtwerke-troisdorf.de

Die Gewinner werden unter allen richtigen Einsendungen gezogen und in der nächsten inTro bekannt gegeben. Ihre Preise können sie nach Benachrichtigung persönlich im Kundenzentrum der Stadtwerke Troisdorf, Poststraße 105, abholen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Barauszahlung des Gewinns ist nicht möglich. Mitarbeiter des TroiKomm-Konzerns sowie deren Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Die Gewinne werden mit freundlicher Unterstützung der Verlage zur Verfügung gestellt.

TÜV- und ESO-geprüfte Behandlung von Schlaganfällen

AUSGEZEICHNETE STROKE-UNIT IN TROISDORF

Auf eine 1a-Versorgung nach einem Schlaganfall können Patienten vertrauen, die in der Stroke-Unit der GFO Kliniken am Standort St. Johannes Sieglar behandelt werden.

Denn bereits zum fünften Mal haben externe Prüfer des TÜV Rheinland und der Deutschen Schlaganfallgesellschaft dem Krankenhaus eine hohe Versorgungsqualität bei der Behandlung akuter Schlaganfälle bescheinigt und das begehrte Gütesiegel erteilt. Wenige Monate nach der wiederholt erfolgreichen Zertifizierung konnte auch das europaweite Qualitätssiegel der ESO (European Stroke Organization) verliehen werden – ein besonderes Merkmal, denn nur wenige Zentren in Deutschland erfüllen diesen Qualitätsstandard. „Die Beurteilung der Prüfer ist eine fantastische Bestätigung unserer Arbeit und ein tolles Lob für das ganze Team. Aber noch wichtiger: Sie untermauert, dass wir unseren Schlaganfall-Patientinnen und -Patienten die beste Behandlung auf dem neuesten Stand des medizinischen Fortschrittes bieten können“, so Professor Dr. Sebastian Paus, Chefarzt der Neurologie an den GFO Kliniken Troisdorf.

EFFEKTIV UND ENGAGIERT

Die externen Gutachter, die die Schlaganfall-Station in Sieglar unter die Lupe genommen haben, waren hoch zufrieden und hatten keine Beanstandungen. Sie lobten besonders das außergewöhnliche Engagement des interprofessionellen und speziell für die Behandlung von Schlaganfallpatienten ausgebildeten Teams rund um Professor Paus und Oberarzt Dr. Frederic Mack: Pflege, Ärzte, Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie und Schlucktherapie. Hier wird eng und äußerst effektiv zusammengearbeitet. Und eine reibungslose Interdisziplinarität ist entscheidend für eine schnelle Behandlung, Mobilisation und Rehabilitation. Auch die Frührehabilitation schwer Erkrankter gehört zum Behandlungsangebot in Troisdorf.

v.l.n.r.: Julia Körper (Ergotherapie),
Michaela Koger (Schluckambulanz),
Sarah Pajor (Logopädie),
Laura-Alessandra Jung (Pflege),
Dr. Frederic Mack (Oberarzt Neurologie),
Professor Sebastian Paus (Chefarzt Neurologie),
Philipp Heistermann (Kaufmännischer Direktor),
Frauke Tappel (Qualitätsmanagement)

JEDE MINUTE ZÄHLT

Schon vor der stationären Aufnahme beginnt die Erstversorgung eines Schlaganfall-Patienten durch den Rettungsdienst. Nach Eintreffen des Rettungswagens in der Klinik werden die Patientinnen und Patienten direkt auf die Stroke-Unit gebracht, denn bei Schlaganfällen zählt jede Minute. Damit auch bei der Untersuchung keine Zeit verloren geht, ist die Stroke-Unit räumlich unmittelbar an die Radiologie mit ihren hochmodernen CT- und MRT-Geräten angebunden. Dr. Mack: „In der Regel liegen uns die ersten Untersuchungsergebnisse von CT oder MRT bereits nach zwanzig Minuten vor, sodass innerhalb der ersten dreißig Minuten nach Aufnahme eine individuell abgestimmte Therapie eingeleitet werden kann.“ Hierzu gehören zum Beispiel stark blutverdünnende Medikamente, die jedoch nur innerhalb der ersten Stunden nach Beginn der Symptome gegeben werden können. Pro Minute (!) ohne adäquate Behandlung sterben etwa zwei Millionen Nervenzellen ab.

SOFORT NOTARZT ALARMIEREN

„Dies unterstreicht, wie wichtig es ist, schon bei ersten Symptomen wie plötzlich einsetzenden einseitigen Lähmungen, Taubheitsgefühlen in Armen und Beinen, Seh- oder Sprechstörungen oder Schwindel umgehend den Notarzt zu alarmieren“, sagt Dr. Mack. „In unserer Stroke-Unit sind Betroffene dann auch wirklich sehr gut aufgehoben. Das meine ich nicht nur, sondern darauf kann ich Ihnen Brief und Siegel geben.“



Energiespartipps Kühlschrank

EISKALT BERECHNEN

Für Stromkunden ist die beste Energie die, die sie nicht verbrauchen – fürs Klima auch. Und bei genauem Hingucken lässt sich in einem konventionell ausgestatteten Haushalt immer noch an einigen Ecken sparen. Dabei wollen die Stadtwerke Troisdorf Ihnen helfen. In den nächsten inTro-Ausgaben finden Sie deshalb immer wieder wertvolle Energiespartipps. Diesmal geht's ums Kühlen und Gefrieren.

Im Gegensatz zu anderen Haushaltsgeräten sind Kühl- und Gefriergeräte im Dauerbetrieb und machen daher einen erheblichen Teil des Gesamtverbrauchs aus. Einen alten Kühlschrank durch ein neues Modell zu ersetzen, lohnt sich deshalb wirklich: In den letzten Jahren wurde an besserer Wärmedämmung, neuartigen Kompressoren und größeren Wärmetauscherflächen gearbeitet, sodass Neugeräte der Energieeffizienzklasse A+++ bis zu 80 Prozent weniger Strom verbrauchen als ältere Geräte der Energieeffizienzklasse D.

Aber auch ein neuer Kühlschrank arbeitet nur so gut, wie Sie ihn behandeln. Bei Kühlschränken jedweden Alters sparen Sie Energie, wenn Sie ...

- einen sonnigen und warmen Standort vermeiden. Durch eine hohe Umgebungstemperatur erhöht sich der Energieverbrauch.
- die Türen nur kurzzeitig öffnen.
- auf optimale Temperaturen achten: Das sind im Kühlschrank +7 °C und beim Gefriergerät -18 °C.
- Lebensmittel nicht länger als nötig aus dem Kühlschrank entnehmen. Je wärmer das Kühlgut, desto höher sind Kühlaufwand und Strombedarf.
- vereiste, verschmutzte oder marode Türdichtungen abtauen, putzen oder ersetzen. Undichte Türen erhöhen den Stromverbrauch.
- die Lüftungsgitter bei Stand- und Unterbaugeräten frei und sauber halten. Die Abwärme des Gerätes wird so gut abgeführt und der optimale Kühlbetrieb ist gewährleistet.
- Gefriergut vor dem Kochen aus dem Tiefkühlfach holen und im Kühlschrank auftauen lassen. Spart pro Kilogramm etwa eine Kilowattstunde Strom.



STROMFRESSER ENTTARNEN

Sie möchten den täglichen Stromverbrauch Ihrer Familie kennenlernen? Das geht ganz bequem mit der Energie-Datenapp von Powerfox. In Kombination mit einer leistungsstarken Datenplattform und einem kostengünstigen Sendemodul für moderne Messeinrichtungen. Mit Poweropti oder Poweropti+ sehen Sie Ihren sekundengenauen Verbrauch auf dem Smartphone: in kWh und in Euro. So enttarnen Sie unnötige Stromfresser und entdecken verstecktes Sparpotenzial. Für mehr Infos einfach den QR-Code scannen:



Für kurze Zeit:
-10 %
auf den Poweropti zum
Nutzen der Powerfox-App
im Online-Shop
www.swt-shop.de!
Gutscheincode
INTRO10



© Adobe Stock, nerthuz

TIPPS FÜR DEN NEUKAUF

- Prinzipiell sind Gefriertruhen energiesparender als Gefrierschränke.
- Wählen Sie die richtige Größe bei Kühl- und Gefriergeräten: Pro Person sollten 60 bis 70 Liter Nutzinhalt für Kühlschränke und 40 bis 80 Liter Nutzinhalt für Gefriergeräte eingeplant werden.
- No-Frost-Gefriergeräte oder Geräte mit unterschiedlichen Temperaturzonen (0-°C-Fächer) haben in der Regel einen höheren Energieverbrauch als vergleichbare konventionelle Geräte.
- Verzichten Sie beim Kauf eines Kühlschranks auf ein Gefrierfach, wenn Sie bereits ein Gefriergerät haben. Dadurch können Sie den Stromverbrauch des Kühlschranks um bis zu 30 Prozent reduzieren.



DIE TROCARD – EINFACH TROIE-PUNKTE SAMMELN ODER DIREKTRABATT SICHERN



TROCARD-HÄNDLER VON A-Z

Nachfolgend finden Sie die einzelnen TroCard-Händler inklusive Angaben zu den jeweils gewährten Rabatten:

APOTHEKEN

Alfred-Nobel-Apotheke am Pfarrer-Kennentemich-Platz Pfarrer-Kennentemich-Platz 3/5, Zentrum	2 %
Alfred-Nobel-Apotheke Kölner Straße	2 %
Alte Apotheke Kölner Straße 94–96, Zentrum	2 %
Glocken-Apotheke Hermann-Ehlers-Straße 61, Friedrich-Wilhelms-Hütte	3 %
Linda Apotheke am oberen Stadttor Kölner Straße 62 A, Zentrum	1 %
Neue Apotheke Theodor-Heuss-Ring 55, Zentrum	1 %
Ursula-Apotheke Kölner Straße 3 A, Zentrum	1 %

BLUMENLÄDEN UND DEKO

Jakob Becker – Ihr Florist GmbH Kölner Straße 102, Zentrum	3 %
Blumen Odenthal Am Friedhof 2 A, Spich	*1)
Lenz GbR Gronastraße 49, Müllekoven	2 %

DAMEN- UND HERRENMODE

Der Wäscheladen Kölner Straße 47, Zentrum	3 %
Herren Kommode Impekoven Kölner Straße 99, Zentrum	3 %
Leyendeckers Herrenmoden Hippolytusstraße 15, Zentrum	3 %
Lieblingsplatz Kölner Straße 36, Zentrum	3 %
Moden Wasser Damenmoden GmbH Hauptstraße 166, Spich	3 %
trau dich rein – Mode für dein ich Kölner Straße 81, Zentrum	2 %

DROGERIE, PARFÜMERIE, KOSMETIK UND FOTO

Foto Parfümerie Schäfer – Kosmetik und Fußpflegestudio Waldstraße 2, Spich	0,5 %
---	-------

FAHRRAD

Fahrradhalle Troisdorf Urbacher Straße 9, Spich	2 %
Spezial-Zweiradshop Torino-Schramm Kölner Straße 138, Zentrum	3 %

FRISEURE UND FRISEURBEDARF

Friseurbedarf Lenz Im Kirchthal 2, Sieglar	3 %
---	-----

TEE UND FEINKOST

Akzente-Genuss – das Teelädchen Kölner Straße 28, Zentrum	2 %
Imkerei Rosenau Heidegraben 1, Altenrath	2 %

LEBENSMITTEL

EDEKA Engels Frankfurter Straße 19–23, Zentrum	0,5 %
EDEKA Engels Marie-Lene-Rödter-Straße 2 Friedrich-Wilhelms-Hütte	0,5 %
EDEKA-Aktiv-Markt Jünger Raiffeisenstraße 24, Bergheim	0,5 %
EDEKA-Markt Frischecenter J. Engels GbR Hauptstraße 142–144, Spich	0,5 %
Einfach lose Hauptstraße 154, Spich	0,5 %
Metzgerei Gebr. Kolzem GmbH Sieglarer Straße 42, Oberlar	2 %
BRÖHLS BACK- & KAFFEEKULTUR Kölner Straße 62, Zentrum	1 % *2)
Schokowelt Troisdorf Camp-Spich-Straße 2c, Spich	2 %

OPTIKER

Meller-Optic Kölner Straße 13, Zentrum	2 %
Optik Vey Freiheitsstraße 2, Spich	2 %

REISEBÜROS

FIRST REISEBÜRO Wilhelm-Hamacher-Platz 27, Zentrum	1 %
Reisebüro Papendick Galerie Troisdorf Wilhelm-Hamacher-Platz 22, Zentrum	1 %
Reiseland GmbH Kerpstraße 9, Sieglar	1 %

RESTAURANTS

Restaurant Forsthaus Telegraph Mauspfad 3, Zentrum	1,5 %
---	-------

RUND UMS AUTO

Autohaus Wiemer Heinkelstraße 2, Kriegsdorf	2 %
W. Johann GmbH (ehemals Reifen Friedenburg) Ölbergstraße 1, Zentrum	3 %

SCHUHE UND LEDERWAREN

Schuhhaus Ritter Kölner Straße 30, Zentrum	2 %
---	-----

SPORTBEKLEIDUNG

AP Sportswear Zum Kalkofen 35, Bergheim	4 %
Sport-Center Linden Hauptstraße 123, Spich	3 %
Sport Polster Kölner Straße 83–85, Zentrum	3 %

TECHNIK, HEIZUNG UND SANITÄR

Böhm Elektrobau Josef-Kitz-Straße 26 A/B, Troisdorf-West	3 %
Elektro Schwarzkopf GmbH Theodor-Heuss-Ring 61, Zentrum	3 %
Fuchs Haustechnik Technische Gebäudeausrüstungen Siebengebirgsallee 91, Zentrum	2 %
Thomas Heizung Sanitär Haushaltswaren Hauptstraße 152, Spich	2 %
Wasser, Wärme, Wellness by Dobelke Gertrudenweg 14, Oberlar	*3)

VR-BANK RHEIN-SIEG EG

Filiale Sieglar Christian-Esch-Straße 1, Sieglar	*4)
Filiale Spich Kochenholzstraße 15–19, Spich	*4)
Filiale Troisdorf Poststraße 66, Zentrum	*4)
Filiale Troisdorf Wilhelm-Hamacher-Straße 2, Zentrum	*4)

WEINHANDEL

Die Weinquelle GmbH Langbaughstraße 6, Spich	3 %
Gamins Weindepot Hauptstraße 132, Zentrum	2 %

WOLLE UND NÄHEN

Strick- & Nähstube Schmitz Kölner Straße 47, Zentrum	3 %
---	-----

ZEITSCHRIFTEN UND TABAKWAREN

City Lotto Kölner Straße 15, Zentrum	0,5 %
---	-------

Mit freundlicher Unterstützung der  VR-Bank Rhein-Sieg eG

- *1) 3 Prozent außer auf Fleurop und Angebote
*2) Dieses Angebot gilt nur im Café-Bereich Gastronomie
*3) 2 Prozent Rabatt auf alle Kundendienst- und Wartungsrechnungen
*4) 20.000 Punkte bei Eröffnung eines Girokontos als Lohn- und Gehaltskonto mit Mitgliedschaft
10.000 Punkte bei Abschluss eines Investmentfonds ab 5.000 Euro
10.000 Punkte bei Abschluss eines easyCredits ab 5.000 Euro
5.000 Punkte bei Abschluss eines Fondssparplans mit monatlicher Besparung ab mindestens 50 Euro

SPORT, KULTUR, ERHOLUNG UND GESUNDHEIT:

- 1. FC SPICH | TROISDORF
50 Prozent Nachlass auf Eintrittskarten bei Heimspielen im Waldstadion Spich
- AGGUA TROISDORF ZENTRUM
3 Prozent Ermäßigung auf Stundenkarten etc., 6 Prozent Ermäßigung auf alle Tageskarten, inkl. Sauna, nicht auf Nachlösungen
- AUTO MOTOR UND SPORT FAHR SICHERHEIT ZENTRUM AM NÜRBURGRING | NÜRBURG
Mo.–Fr. 10 Prozent, Sa., So. und feiertags 5 Prozent Ermäßigung auf die gültige Preisliste des Fahrsicherheitstrainings
- BILDERBUCHMUSEUM SOWIE MUSIT | TROISDORF
Ermäßigter Eintrittspreis, Kombikarte Bilderbuchmuseum und MUSIT für Erwachsene nur 3,50 Euro. Freier Eintritt für Kinder (max. 3 Kinder pro Karte).
- BRONX ROCK KLETTERHALLE WESSELING
2 Euro Ermäßigung auf Basic-Kurse
- CINEPLEX | TROISDORF
Popcorn plus 0,5 l Softgetränk 6,50 Euro oder Nachos plus 0,5 l Softgetränk 6,50 Euro (pro Karte und Person nur ein TroCard-Maxi-Menü)
- DIE TAUCH.ACADEMY VETTELSCHOSS
5 Prozent Ermäßigung auf alle Tauchkurse, 10 Prozent Ermäßigung auf Tauchequipment
- DRACHENFELSBahn IM SIEBENGEBIRGE KÖNIGSWINTER
20 Prozent Ermäßigung auf den Fahrpreis
- FISCHEREIMUSEUM BERGHEIM | TROISDORF
50 Cent Ermäßigung auf alle regulären, nicht ermäßigten Eintrittspreise für Erwachsene und Kinder
- HANDBALLVEREIN HSV TROISDORF E. V. TROISDORF
Rabatte: siehe www.hsv-troisdorf.de
- ICEDOME EISSPORTHALLE ROTTER SEE
20 Prozent Ermäßigung
- KLETTERWALD | HENNEF
5 Stunden klettern, aber nur 3 Stunden zahlen (Ersparnis von 4 Euro)
- MUSEUMSDORF ALTWINDECK | WINDECK
10 Prozent Ermäßigung auf die Eintrittspreise
- RAHM ZENTRUM FÜR GESUNDHEIT GMBH
Division Orthopädie: Spich und Zentrum; Division Rehabilitation: Camp Spich
2 Prozent Ermäßigung
- REPTILIENZOO, NIBELUNGENHALLE, DRACHENHÖLE KÖNIGSWINTER
Alle Kunden zahlen den Gruppenpreis, d. h. 50 Cent Ermäßigung pro Person
- SCHACHKLUB TROISDORF E.V.
Rabatt: Ein Jahr kostenlose Mitgliedschaft für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren (sofern sie nicht Mitglied in einem anderen Schachklub sind)
- SEALIFE | KÖNIGSWINTER
20 Prozent Ermäßigung auf alle regulären, nicht ermäßigten Eintrittspreise
- SPORTFREUNDE TROISDORF TROISDORF
50 Prozent Ermäßigung auf die Eintrittskarten bei allen Heimspielen im Aggerstadion
- STADTHALLE TROISDORF TROISDORF
Zusätzliches Freiticket beim Kauf des WAHL-ABOs von mindestens fünf Tickets
- TANZSCHULE BREUER ZENTRUM
10 Prozent auf Tanzkurse Grundkurs WTT
- TROISDORF JETS | TROISDORF
50 Prozent Ermäßigung auf die Aufnahmegebühr bei Neuanmeldung

Komplett unabhängig laden mit unseren Wallboxen!

Bis zu
325 €
sparen!

Sie möchten Ihr E-Auto schnell und bequem zu Hause aufladen?
Mit einer E-Ladestation auf dem eigenen Stellplatz machen Sie
Ihre vier Wände fit für die Mobilität von morgen.

Und wenn Sie schnell sind, shoppen Sie unsere Wallboxen
jetzt sogar 100 Euro günstiger!*

Beispiel:

Unser PUR-Paket KEBA Deutschland Edition:

Jetzt THG-Prämie sichern**
und weitere **225 €** sparen!

819 €
- 100 €
719 €
- 225 €
494 €



Jetzt hier direkt bestellen!

www.swt-shop.de/e-ladestationen

* Diese Aktion ist gültig bis zum 31.07.2022.

Gilt nur für KEBA-Angebote im PUR-Paket. Nur im Onlineshop.

** Nur möglich für Kunden der Stadtwerke Troisdorf.

 **Stadtwerke Troisdorf**



Noch nachhaltiger geht nicht! Mit Ihrer eigenen PV-Anlage auf dem Dach

Kennen Sie schon unser Solar-Pachtungs-Angebot?
Erzeugen Sie Ihren eigenen Öko-Strom für das Laden
Ihres E-Autos und machen Sie sich noch unabhängiger.

Weitere Informationen unter:
www.stadtwerke-troisdorf.de/solarenergie